



AKH-Geschäftsbericht 2011
Annual Report 2011



AKH Wien – Allgemeines Krankenhaus
der Stadt Wien – Medizinischer Universitätscampus
Vienna General Hospital — Medical University Campus





Impressum Medieninhaber und Herausgeber:
Allgemeines Krankenhaus der Stadt Wien –
Medizinischer Universitätscampus
Währinger Gürtel 18–20, 1090 Wien

Redaktion: OAR Karin Fehring, MBA, Leiterin Informationszentrum und PR
der Direktion Teilunternehmung
Mag. Elke Altenecker, Informationszentrum und PR
der Direktion Teilunternehmung
SR Mag. Dr. Martin Reich, Leiter der Abteilung Controlling
der Direktion Teilunternehmung
OAR Helmut Schätzl, Leiter der Abteilung Finanz
und Betriebswirtschaft der Direktion Teilunternehmung
Univ. Prof. Dr. Reinhard Krepler, Direktor der Teilunternehmung
und Ärztlicher Direktor, Allgemeines Krankenhaus der Stadt Wien –
Medizinischer Universitätscampus

Layout: Pinkhouse Design GmbH

Fotos: AKH-Informationszentrum, Peter Rigaud (Seite 2),
media wien (Seite 3), Pinkhouse Design GmbH

Druck: AV+Astoria Druckzentrum
Gedruckt auf ökologischem Druckpapier aus der Mustermappe
von „ÖkoKauf Wien“.

© Allgemeines Krankenhaus der Stadt Wien –
Medizinischer Universitätscampus
Wien/Österreich
Alle Rechte vorbehalten.
Vervielfältigung oder Verwendung des Inhalts ganz oder
auszugsweise nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung
des Herstellers.

Imprint Media proprietor and publisher:
Vienna General Hospital — Medical University Campus
Währinger Gürtel 18–20, A-1090 Vienna

Published by: OAR Karin Fehring, MBA, Head of the Information Center and PR
of Business Unit Directorate
Mag. Elke Altenecker, Information Center and PR of Business Unit Directorate
SR Mag. Dr. Martin Reich, Head of the Department of Controlling,
Business Unit Directorate
OAR Helmut Schätzl, Head of the Department of Finances and Operations,
Business Unit Directorate
Univ. Prof. Dr. Reinhard Krepler, Director of the Business Unit
and Medical Director, Vienna General Hospital — Medical University Campus

Layout: Pinkhouse Design GmbH

Photographs: Vienna General Hospital — Information Center and PR, Peter Rigaud (Page 2),
media wien (Page 3), Pinkhouse Design GmbH

Printing: AV+Astoria Druckzentrum
Printed on ecological paper from the sample folder “ÖkoKauf Wien”.

© Vienna General Hospital — Medical University Campus
Vienna/Austria
All rights reserved.
No part of this publication may be reproduced without the prior written
permission of the copyright holder.

Table of Contents	Inhalt
Introductions	Vorworte 2
The History of the General Hospital: More than 300 Years of Tradition	Geschichte des AKH: Mehr als 300-jährige Tradition 4
Accessibility	Die Verkehrsanbindung 6
The Building	Das Gebäude 6
Management	Das Management 7
Hospital Directorates	Die Krankenhausleitung 8
Clinics Structure	Klinische Struktur 9
Research and Training	Forschung und Lehre 12
Schools and Academies	Schulen und Akademien 13
Medical Achievements in Figures	Kennzahlen medizinischer Spitzenleistungen 14
Selected Facilities	Ausgewählte Funktionseinrichtungen 14
Key Figures of Medical Care	Eckdaten des medizinischen Betriebs 14
In-patient per inhabitant 2011	Stationäre Fälle je Einwohner 2011 15
Structural Data	Strukturdaten 15
Staff Figures	Personalstand 15
Number of Students	Schülerstand 16
Number and Types of Hospital Beds	Anzahl Systemisierter Betten 16
Overview of the Business Year	Überblick über das Geschäftsjahr 17
Balance Sheet	Schlussbilanz 20
Profit and Loss Account	Gewinn- und Verlustrechnung 24
Equity Capital	Eigenmittel 28
Reserves	Rücklagen 29
Subsidies for investments	Investitionskostenzuschüsse 29
Business results and financial key figures Assets as of December 31, 2011	Geschäftsergebnis mit Kennzahlen Aktiva der Bilanz zum 31. Dezember 2011 31
Liabilities as of December 31, 2011	Passiva der Bilanz zum 31. Dezember 2011 31
Profit and Loss Account for the Business Year 2011	Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2011 33
Business performance	Geschäftsverlauf 35
Further Information	Weitere Informationen 36
APPENDIX:	ANHANG:
Ambulant flat rate payments	Fallpauschalen 38
Performance data	Leistungsdaten 58

Vorwort Introduction



The Vienna Hospital Agenda 2030 foresees a new plan for the Viennese city hospitals. The aim is to further improve the services regarding patient needs and at the same time operate in a more economic way by increasing the efficiency. The quality of the health service for the patients is the main focus. The three main pillars of this process of change are patient orientation, transparency and employee satisfaction.

The Vienna General Hospital will continue to have a special role in the future as a university clinic in cooperation with six specialized hospitals. Innovation and quality medical care are at home here. Together with the Medical University of Vienna new diagnosis and therapy procedures are continuously being developed, tested and made available for the patient, irrespective of their income, age, gender, and origin. The services of the jointly developed comprehensive center for diagnosis and treatment of malignant tumor diseases, the Comprehensive Cancer Center, must be stressed. These services are the flagship of the medical services in Vienna and highlight Vienna as a location of research and medical care.

This center ensures that all patients in the entire eastern part of Austria are provided with the best treatment procedures. Similarly, care for specific patients and patient groups is also established in other areas, such as heart and cardiovascular diseases as well as neurological diseases. In particular, the extension of the multi-disciplinary pediatric services in 2011 and consequently the extension of the care for children and adolescents jointly with the Vienna General Hospital-affiliated St. Anna children's hospital have to be mentioned.

I would like to thank all employees and all partner institutions of the Vienna General Hospital for the excellent services in 2011 for the welfare of the Viennese population.

Mag.ª Sonja Wehsely
Town councilor for Health and Social Affairs

Das Wiener Spitalskonzept 2030 sieht die Neukonzeption der Wiener städtischen Spitäler vor. Es geht darum, die Bedürfnisse der PatientInnen noch besser abzudecken und gleichzeitig durch Effizienzsteigerungen wirtschaftlich zu arbeiten. Dabei steht die Qualität der Gesundheitsdienstleistungen für die PatientInnen im Mittelpunkt. Dieser Veränderungsprozess baut auf PatientInnenorientierung, Transparenz und MitarbeiterInnenzufriedenheit.

Das AKH Wien wird als universitäres Zentralkrankenhaus in der Zusammenarbeit mit sechs Schwerpunktkrankenhäusern auch in Zukunft eine besondere Rolle in der Wiener Spitalslandschaft innehaben. Innovation und Spitzenmedizin haben hier ein Zuhause. Gemeinsam mit der Medizinischen Universität Wien werden am AKH laufend neue Diagnose- und Therapieverfahren entwickelt, erprobt und für die PatientInnen zugänglich gemacht, ungeachtet ihres Einkommens, Alters, Geschlechts und ihrer Herkunft. Besonders hervorzuheben sind dabei die Leistungen des gemeinsam entwickelten, übergreifenden Zentrums zur Diagnostik und Behandlung bösartiger Tumorerkrankungen, dem Comprehensive Cancer Center. Diese Leistungen sind ein Aushängeschild der Medizin in Wien und stärken den Standort von Forschung und Medizin in Wien.

Von diesem Zentrum aus wird mit Ausstrahlung in die gesamte ostösterreichische Region dafür Sorge getragen, dass allen PatientInnen die besten Behandlungsverfahren eröffnet werden. In ähnlicher Weise wird eine auf bestimmte PatientInnen- und Patientengruppen zugeschnittene Versorgung auch in anderen Bereichen etabliert, wie etwa bei Herz- und Kreislauferkrankungen sowie neurologischen Erkrankungen. Besonders hervorzuheben ist der weitere Ausbau der multidisziplinären kinderchirurgischen Leistungen 2011 und damit der Ausbau der Betreuung von Kindern und Jugendlichen gemeinsam mit dem an das Allgemeine Krankenhaus angeschlossene St. Anna Kinderspital.

Ich bedanke mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und bei allen Partnereinrichtungen des Allgemeinen Krankenhauses für die ausgezeichneten Leistungen im Jahr 2011 zum Wohle der Wienerinnen und Wiener.

Mag.ª Sonja Wehsely
Stadträtin für Gesundheit und Soziales



Das Projekt der Implementierung des auf dem System ISH Med basierenden neuen Allgemeinen-Krankenhaus-Informationsmanagement (AKIM), im Zusammenwirken mit der beauftragten Firma Siemens Aktiengesellschaft sowie der Medizinischen Universität Wien und dem klinischen Bereich des Allgemeinen Krankenhauses der Stadt Wien – Medizinischer Universitätscampus wurde weitergeführt.

Im Jahr 2011 wurde AKIM an drei Kliniken bzw. Instituten implementiert (Orthopädie, Krankenhaushygiene, Pharmakologie) und die Implementierungskaskade mit dem Ziel der Ausrollung des Grundpaketes bis Ende 2014 etabliert.

Im klinischen Bereich erfolgten durch Ausbauten und Umstrukturierungen, Anpassungen an die Bedürfnisse der Patientinnen und Patienten.

Im September 2011 erfolgte die Bestellung von Herrn Dipl.-Ing. Herwig Wetzlinger als stellvertretender Leiter der Teilunternehmung Allgemeines Krankenhaus des Wiener Krankenanstaltenverbundes.

Die Agenden von Herrn Dipl.-Ing. Herwig Wetzlinger sind insbesondere die weitere Förderung der Kosteneffizienz des Allgemeinen Krankenhauses im Zuge seiner Verantwortung für die Bereiche Finanz, Controlling und IT in der Direktion der Teilunternehmung sowie die Verwaltungsdirektion und die Technische Direktion.

Das Qualitätsmanagementsystem ISO 9001:2008 erwies sich als wertvolle Stütze im laufenden Verbesserungsprozess gemeinsam mit der Medizinischen Universität Wien.

Wir möchten allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des AKH und der Medizinischen Universität Wien sehr herzlich für die hervorragende Leistungserbringung danken.

Univ. Prof. Dr. Reinhard Krepler
Direktor der Teilunternehmung und Ärztlicher Direktor

Dipl.-Ing. Herwig Wetzlinger
*Stellvertretender Direktor der Teilunternehmung
AKH Wien*

The project of the implementation of the new Vienna General Hospital information system (AKIM — Allgemeines-Krankenhaus-Informations-Management) based on the ISH Med system, in cooperation with the commissioned company Siemens Aktiengesellschaft as well as the Medical University of Vienna and the clinical departments of the Vienna General Hospital — Medical University Campus, was continued.

In 2011 AKIM was implemented in three clinics or institutes (Orthopedics, Hospital Hygiene, Pharmacology) and the implementation plan with the aim of rolling out the basic package by the end of 2014 was established.

Extensions and reorganization adaptations to the patient needs were required in the clinical area.

In September 2011 Mr Dipl.-Ing. Herwig Wetzlinger was appointed Deputy Director of the Business Unit of the General Hospital of the Viennese Hospital Association.

The target of Mr Dipl.-Ing. Herwig Wetzlinger is in particular the further increase of cost efficiency of the General Vienna Hospital as the person responsible for the areas finance, controlling and IT of the Business Unit as well as the responsible person for the Administrative and Technical Directorates.

The quality management system ISO 9001 2008 has proved to be a valuable support in the ongoing improvement process in cooperation with the Medical University of Vienna.

Special thanks to all the staff of the AKH and the Medical University of Vienna for their excellent work.

Univ. Prof. Dr. Reinhard Krepler
Director of the Business Unit and Medical Director

Dipl.-Ing. Herwig Wetzlinger
*Deputy Director of the Business Unit
Vienna General Hospital*



The History of the General Hospital: More than 300 Years of Tradition

The Vienna General Hospital looks back on a history of more than 300 years. It was created on the basis of the Großarmen- und Invalidenhaus (home for the poor and disabled) that was founded by Emperor Leopold I in 1693 and built on the area delimited by Alserstrasse, Spitalgasse and Garnisongasse streets from 1694 on. In 1695, parts of the Großarmen- und Invalidenhaus were opened and in 1696, it already housed more than 1,000 poor people.

By order of Emperor Joseph II, it was converted into the General Hospital that was inaugurated on August 16, 1784.

In the 19th century, a new era of the Vienna school of medicine began: the era of the "Anatomical Clinic". Carl von Rokitansky (1804—1878), Ferdinand von Hebra (1816—1880), Franz Schuh (1804—1865), Ludwig Türck (1810—1868), Ignaz Semmelweis (1818—1865) and Christian A. Billroth (1829—1894) were the pioneers of that time. The development of new diagnostic and therapeutic techniques continually required the construction of new buildings.

However, the full implementation of the plans for the "new clinics" was prevented by economic recessions and two world wars. It was only in 1957 that the decision was taken to construct a new, big central building.

The first phase started in the summer of 1964 with the construction of the training centre and accommodation for students and staff.

Geschichte des AKH: Mehr als 300-jährige Tradition

Das Wiener Allgemeine Krankenhaus blickt auf eine mehr als 300-jährige Geschichte zurück. Es entstand durch Umgestaltung des „Großarmen- und Invalidenhauses“, das von Kaiser Leopold I. im Jahr 1693 gegründet und ab 1694 auf dem Areal zwischen Alserstraße, Spitalgasse und Garnisongasse errichtet wurde. 1695 wurde das Großarmen- und Invalidenhaus teilweise eröffnet, 1696 beherbergte es mehr als 1.000 Arme.

Die neue Widmung als „Allgemeines Krankenspital“ erfolgte über Auftrag Kaiser Josephs II. Die Eröffnung fand am 16. August 1784 statt.

Im 19. Jahrhundert wuchs im Allgemeinen Krankenhaus eine neue Epoche der Wiener Medizin hervor: die der „anatomischen Klinik“. Carl von Rokitansky (1804—1878), Ferdinand von Hebra (1816—1880), Franz Schuh (1804—1865), Ludwig Türck (1810—1868) Ignaz Semmelweis (1818—1865) und Christian A. Billroth (1829—1894) hießen die Pioniere dieser neuen Zeit. Die Entwicklung neuer Diagnose- und Therapieformen in dieser Epoche machten laufend Erweiterungsbauten notwendig.

Wirtschaftliche Notzeiten und zwei Weltkriege verhinderten jedoch die Fertigstellung des Konzepts der „Neuen Kliniken“. Erst 1957 konnte der Beschluss gefasst werden, einen neuen großen Zentralbau zu errichten.

Im Sommer 1964 wurde mit der Realisierung des ersten Bauabschnittes (Schulgebäude inklusive Internat, Personalwohnhäuser) begonnen.

1968 folgte der zweite Bauabschnitt mit der Errichtung der Universitätskliniken für Kinder- und Jugendheilkunde, Psychiatrie, Neuropsychiatrie des Kindes- und Jugendalters, Tiefenpsychologie und Psychotherapie („Kliniken am Südgarten“) und eines Kindertagesheimes. Diese Gebäudegruppe wurde in den Jahren 1974/75 in Betrieb genommen.

Im dritten Bauabschnitt 1970 wurde der Bau der Tiefgarage begonnen.

Der vierte und gleichzeitig umfangreichste Bauabschnitt (Haupthaus und Erweiterungsbauten) begann im Jahre 1974.

Im Jänner 1991 konnte der erste Patienten-Versorgungsbereich im Hauptgebäude, nämlich die Universitätsklinik für Physikalische Medizin und Rehabilitation, den klinischen Betrieb aufnehmen. Sukzessive erfolgte die Inbetriebnahme aller Universitätskliniken und -institute, wobei zuerst die konservativen Fächer, im Anschluss daran die operativen Fächer übersiedelt wurden.

Am 7. Juni 1994 wurde das AKH schließlich feierlich eröffnet. Daran erinnert auch die Ehrentafel am Eingang des Allgemeinen Krankenhauses, an der die Namen der verantwortlichen Entscheidungsträger zu lesen sind: Franz Vranitzky, Erhard Busek, Helmut Zilk, Ferdinand Lacina, Hans Mayr, Sepp Rieder.

Als letzte Klinik übersiedelte im März 1996 die Universitätsklinik für Frauenheilkunde in das neue AKH.

Der Widmungsspruch aus dem Jahre 1784, „Saluti et solatio aegrorum“ („Zum Heil und zum Trost der Kranken“), der den Torbogen des Eingangs des alten AKH in der Alser Straße 4 ziert, ist nun auch am Eingang des neuen AKH, am Währinger Gürtel 18—20, angebracht. Er bringt die Zuwendung zum leidenden Menschen zum Ausdruck.



In 1968, the second phase followed with the construction of the University Departments Paediatrics and Juvenile Medicine, Psychiatry, Child and Adolescent Neuropsychiatry, Depth Psychology and Psychotherapy as well as the children's day care centre. This building complex went into operation in 1974/75.

In the third phase, the construction of the underground car park was started in 1970.

The fourth and most comprehensive construction phase (main building and annexes) began in 1974.

In January 1991, the first patient care unit, the University Department of Physical Medicine and Rehabilitation, started clinical operations. Gradually, all the university departments and institutes moved to their new home. The first to be transferred were the conservative departments, followed by the surgical ones.

On June 7, 1994, the new building of the General Hospital was finally inaugurated. This event is commemorated by a plate near the entrance of the General Hospital displaying the names of the decision makers responsible: Franz Vranitzky, Erhard Busek, Helmut Zilk, Ferdinand Lacina, Hans Mayr and Sepp Rieder.

The last department to be transferred to the new General Hospital was the Department of Obstetrics and Gynaecology in March 1996.

The inscription of 1784, "Saluti et solatio aegrorum" for the benefit and comfort of the sick), which decorates the arched doorway of the former General Hospital's entrance at Alserstrasse 4, is now also inscribed at the entrance of the new General Hospital Währinger Gürtel 18—20. It expresses our devotion to the suffering.

Accessibility

The General Hospital is directly accessible by public transport. From the "Michelbeuern — AKH" station of the U6 underground line, a pedestrian bridge directly leads up to the main entrance.

In the immediate vicinity, there are bus and tramway stops as well as two taxi stands.

A 3-storey underground car park is available for 2,500 cars. The car park is directly linked to the entrance building by staircases and elevators.

The Building

The new Vienna General Hospital, built on an area of approx. 240,000 sq. m, comprises the entrance building, the main building, consisting of a "flat building" and two ward blocks, the South Garden departments and several annexes.

The two-storey **entrance building** houses offices and a generously designed entrance hall featuring numerous service facilities.

The **main building** consists of an 11-storey flat building and, on top of it, two 14-storey ward blocks (including 8 floors for technical facilities) — the **Green ward block** and the **Red ward block**. The Green ward block accommodates the surgical departments, while the Red ward block houses the departments of internal medicine.

The patient rooms are comfortable, and most of them are furnished with not more than three beds. They are equipped with washing facilities, lockers, radio and an intercom unit for calling the nurse on duty. Cable TV and telephone are available upon request. There is a shower and WC for every two rooms. For isolation purposes, each ward has a single bed room with anteroom, shower and WC.

Die Verkehrsanbindung

Das AKH ist unmittelbar an das öffentliche Verkehrsnetz angeschlossen. Von der U6-Station „Michelbeuern-AKH“ führt eine Fußgängerbrücke direkt zum Haupteingang.

In naher Umgebung befinden sich Bus- und Straßenbahn-Haltestellen sowie zwei Taxistandplätze.

Für den Individualverkehr steht eine dreigeschossige Parkgarage mit 2.500 Stellplätzen zur Verfügung, wobei über Stiegenhäuser und Lifte der direkte Zugang zum Eingangsbauwerk gegeben ist.

Das Gebäude

Auf einem etwa 240.000 m² großen Grundstück befinden sich das Eingangsgebäude, das Hauptgebäude – bestehend aus dem Flachbau und den beiden Bettenhäusern – die Kliniken am Südgarten, sowie einige Nebengebäude.

Das zweigeschossige **Eingangsbauwerk** besteht aus einem Bürobereich sowie einer großzügig gestalteten Eingangshalle, in der sich zahlreiche Service-Einrichtungen befinden.

Das **Hauptgebäude** besteht aus einem 11-geschossigen Flachbau und zwei aufgesetzten 14-geschossigen Bettenhäusern (davon 8 Technikebenen) – dem „**Grünen Bettenhaus**“ und dem „**Roten Bettenhaus**“. Das grüne Bettenhaus beherbergt vorwiegend die chirurgischen Kliniken, während die internen Kliniken vorwiegend im roten Bettenhaus untergebracht sind.

Die Krankenzimmer sind komfortabel mit meist nicht mehr als drei Betten eingerichtet und verfügen alle über Wascheinrichtungen, versperrbare Garderobe, Radio und eine Rufanlage zum Stationsstützpunkt. Kabelfernsehanschluss und Telefon sind auf Wunsch erhältlich. Dusche und WC stehen

jeweils für zwei Krankenzimmer gemeinsam zur Verfügung. Zu Isolierzwecken gibt es in jeder Station ein Einbettzimmer mit Vorraum, Dusche und WC.

Das Management

An der Spitze des Allgemeinen Krankenhauses steht der Direktor der Teilunternehmung AKH Wien.

Ihm ist ein Kollegialorgan, die so genannte **Kollegiale Führung** unterstellt. Diese setzt sich aus dem Ärztlichen Direktor, dem Direktor des Pflegedienstes, dem Technischen Direktor und der Verwaltungsdirektorin zusammen.

An den Sitzungen der Kollegialen Führung nehmen der Vizerektor der Medizinischen Universität Wien und der Leiter der Abteilung Controlling der Direktion der Teilunternehmung mit beratender Stimme teil (§ 11 Wiener Krankenanstaltengesetz).

Direktor der Teilunternehmung und Ärztlicher Direktor:

Univ. Prof. Dr. Reinhard Krepler

Stv. Direktor der Teilunternehmung:

Dipl.-Ing. Herwig Wetzlinger

Verwaltungsdirektorin:

AR Elisabeth Pal

Interim. Direktorin des Pflegedienstes:

Sabine Wolf, MBA

Interim. Technischer Direktor:

Dipl.-Ing. Jörg Simonitsch

Leiter der Abteilung Controlling der Direktion der Teilunternehmung:

SR Mag. Dr. Martin Reich

Rektor der Medizinischen Universität Wien:

O. Univ. Prof. Dr. Wolfgang Schütz

Vizerektorin für Klinische Angelegenheiten:

Dr. Christiane Druml

Management

The Director of the Vienna General Hospital Business Unit Vienna General Hospital is at the head of the General Hospital.

He has a collegial body or **collegial (system of top) management** assigned to him. The collegial management is composed of the Medical Director, the Head of Nursing, the Technical Director and the Administrative Director.

The Vice-rector of the Medical University of Vienna and the Head of Department for Controlling at the Business Unit Directorate participate in Collegial Management meetings in a consultant capacity (Article 11, Vienna Hospital Act).

Director of the Business Unit and Medical Director:

Univ. Prof. Dr. Reinhard Krepler

Deputy Director of the Business Unit:

Dipl.-Ing. Herwig Wetzlinger

Administrative Director:

AR Elisabeth Pal

Interim. Head of Nursing:

Sabine Wolf, MBA

Interim. Technical Director:

Dipl.-Ing. Jörg Simonitsch

Head of Department of Controlling at the Business Unit Directorate:

OMR Mag. Dr. Martin Reich

Rector of the Medical University of Vienna:

O. Univ. Prof. Dr. Wolfgang Schütz

Vice-rector for Clinical Matters

Dr. Christiane Druml

Hospital Directorates

The individual directorates are divided into the following departments and staff positions:

Business Unit Directorate

- Special assistant to the Director
- Operational Development
- Controlling
- Finances and Operations
- Information Center and PR
- Internal Auditing
- Personnel
- Legal Division
- Strategic Planning and Quality Management
- Technology and Information Processing
- Economic Division

Medical Directorate

- Hospital Pharmacy
- Works Doctors Services
- Director's assistant
- Midwifery
- Unit for Medical, Therapeutic and Diagnostic Professions
- Medical Operations
- Medico-Economics

Administrative Directorate

- Operations Department
- Director's assistant
- Kitchen and Staff Restaurant
- Central office and documentation management
- Patient Services
- Central Office

Nursing Personnel Directorate

- Documentation and information technology
- Nursing quality assurance
- Personnel management in the care sector
- Organisational development

Die Krankenhausleitung

Die einzelnen Direktionen gliedern sich in folgende Stabsstellen und Abteilungen:

Direktion Teilunternehmung

- Assistenz und Sonderaufgaben
- Betriebsentwicklung
- Controlling
- Finanz und Betriebswirtschaft
- Informationszentrum und PR
- Interne Revision
- Personal
- Rechtsabteilung
- Strategische Planung und QM
- Technologie und Informatik
- Wirtschaftsabteilung

Ärztliche Direktion

- Anstaltsapotheke
- Betriebsärztlicher Dienst
- Direktionsassistent
- Hebammendienste
- Medizinische, therapeutische und diagnostische Gesundheitsberufe
- Medizinischer Betrieb
- Medizinökonomie

Verwaltungsdirektion

- Betriebsabteilung
- Direktionsassistent
- Küche und Betriebsrestaurant
- Leitstellen- und Dokumentationsmanagement
- Patientenservice
- Zentralkanzlei

Direktion des Pflegedienstes

- Dokumentation und Informatik
- Pflegequalitätssicherung
- Personalmanagement im Pflegebereich
- Organisationsentwicklung

Technische Direktion

- Direktionsassistent
- Koordinationsleiter Behördenverfahren
- Medizintechnik
- Sicherheitstechnischer Dienst
- Technisches Controlling und Datenmanagement
- Technische Instandhaltung und Betriebsführung
- Qualitätsmanagement

Klinische Struktur

Das Allgemeine Krankenhaus ist Zentralkrankenanstalt und gleichzeitig Sitz der Wiener Universitätskliniken:

Kliniken

Univ. Klinik für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie

- Klin. Abteilung für Allgemeine Anästhesie und Intensivmedizin
- Klin. Abteilung für Herz-Thorax-Gefäßchirurgische Anästhesie und Intensivmedizin
- Klin. Abteilung für Spezielle Anästhesie und Schmerztherapie

Univ. Klinik für Augenheilkunde und Optometrie

Univ. Klinik für Blutgruppenserologie und Transfusionsmedizin

Univ. Klinik für Chirurgie

- Klin. Abteilung für Allgemeinchirurgie
- Klin. Abteilung für Gefäßchirurgie
- Klin. Abteilung für Herzchirurgie
- Klin. Abteilung für Kinderchirurgie
- Klin. Abteilung für Plastische und Rekonstruktive Chirurgie
- Klin. Abteilung für Thoraxchirurgie
- Klin. Abteilung für Transplantation

Technical Directorate

- Director's assistant
- Head of Coordination of Official Channels
- Medical Technology
- Safety Services
- Technical Controlling and Data Management
- Technical Maintenance and Operational Management
- Quality Management

Clinics Structure

The General Hospital is both a central hospital and the seat of the clinics of the Medical University of Vienna.

Departments

Department of Anesthesia, General Intensive Care and Pain Control

- Division of General Anesthesia and Intensive Care
- Division of Cardiothoracic and Vascular Anesthesia and Intensive Care
- Division of Special Anesthesia and Pain Management

Department of Ophthalmology and Optometrics

Department of Blood Group Serology and Transfusion Medicine

Department of Surgery

- Division of General Surgery
- Division of Vascular Surgery
- Division of Cardio Surgery
- Division of Pediatric Surgery
- Division of Plastic and Reconstructive Surgery
- Division of Thoracic Surgery
- Division of Transplantation

Department of Dermatology

- Division of General Dermatology
- Division of Immunology, Allergy and Infectious Diseases

Department of Obstetrics and Gynecology

- Division of General Gynecology and Gynecologic Oncology
- Division of Obstetrics and Feto-maternal Medicine
- Division of Gynecologic Endocrinology and Reproductive Medicine

Department of Ear, Nose and Throat Diseases

- Division of General Ear, Nose and Throat Diseases
- Division of Phoniatics-Logopedics

Department of Medicine I

- Division of Haematology and Haemostaseology
- Division of Infectious Diseases and Tropical Medicine
- Division of Oncology

Department of Medicine II

- Division of Angiology
- Division of Cardiology
- Division of Pulmology

Department of Medicine III

- Division of Endocrinology and Metabolism
- Division of Gastroenterology and Hepatology
- Division of Nephrology and Dialysis
- Division of Rheumatology



Univ. Klinik für Dermatologie

- Klin. Abteilung für Allgemeine Dermatologie
- Klin. Abteilung für Immundefizienz und infektiöse Hautkrankheiten

Univ. Klinik für Frauenheilkunde

- Klin. Abteilung für Allgemeine Gynäkologie und gynäkologische Onkologie
- Klin. Abteilung für Geburtshilfe und feto-maternale Medizin
- Klin. Abteilung für Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin

Univ. Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten

- Klin. Abteilung für Allgemeine Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten
- Klin. Abteilung für Phoniatrie-Logopädie

Univ. Klinik für Innere Medizin I

- Klin. Abteilung für Hämatologie und Hämostaseologie
- Klin. Abteilung für Infektionen und Tropenmedizin
- Klin. Abteilung für Onkologie

Univ. Klinik für Innere Medizin II

- Klin. Abteilung für Angiologie
- Klin. Abteilung für Kardiologie
- Klin. Abteilung für Pulmologie

Univ. Klinik für Innere Medizin III

- Klin. Abteilung für Endokrinologie und Stoffwechsel
- Klin. Abteilung für Gastroenterologie und Hepatologie
- Klin. Abteilung für Nephrologie und Dialyse
- Klin. Abteilung für Rheumatologie

Univ. Klinik für Kinder- und Jugendheilkunde

- Klin. Abteilung für Neonatologie, Intensivmedizin und Neuropädiatrie
- Klin. Abteilung für Pädiatrische Kardiologie
- Klin. Abteilung für Pädiatrische Nephrologie und Gastroenterologie
- Klin. Abteilung für Pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie

- Klin. Abteilung für Allgemeine Pädiatrie unter besonderer Berücksichtigung der Pädiatrischen Hämato-Onkologie/St. Anna-Kinderspital

Univ. Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie

Univ. Klinik für Klinische Pharmakologie

Univ. Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie

Univ. Klinik für Neurochirurgie

Univ. Klinik für Neurologie

Univ. Klinik für Notfallmedizin

Univ. Klinik für Nuklearmedizin

Univ. Klinik für Orthopädie

Univ. Klinik für Physikalische Medizin und Rehabilitation

Univ. Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

- Klin. Abteilung für Biologische Psychiatrie
- Klin. Abteilung für Sozialpsychiatrie

Univ. Klinik für Psychoanalyse und Psychotherapie

Univ. Klinik für Radiodiagnostik

- Klin. Abteilung für Allgemeine Radiologie und Kinderradiologie
- Klin. Abteilung für Kardiovaskuläre und Interventionelle Radiologie
- Klin. Abteilung für Neuroradiologie und Muskuloskeletale Radiologie

Univ. Klinik für Strahlentherapie

Univ. Klinik für Unfallchirurgie

Univ. Klinik für Urologie

Department of Pediatrics and Adolescent Medicine

- Division of General Pediatrics and Neonatology
- Division of Pediatric Cardiology
- Division of Pediatric Nephrology and Gastroenterology
- Division of Pediatric Pulmology, Allergology and Endocrinology
- Division of General Pediatrics with a special focus on Pediatric Haemato-oncology/St. Anna Pediatric Hospital

Department of Child and Adolescence Psychiatry

Department of Clinical Pharmacology

Department of Oral, Maxillary and Facial Surgery

Department of Neurosurgery

Department of Neurology

Department of Emergency Medicine

Department of Nuclear Medicine

Department of Orthopedics

Department of Physical Medicine and Rehabilitation

Department of Psychiatry and Psychotherapy

- Division of Biological Psychiatry
- Division of Social Psychiatry

Department of Psychoanalysis and Psychotherapy

Department of Radiodiagnosics

- Division of General and Pediatric Radiology
- Division of Cardio-vascular and Interventional Radiology
- Division of Neuroradiology and Musculo-skeletal Radiology

Department of Radiotherapy

Department of Trauma-Surgery

Department of Urology

Institutes

Institute of Hospital Hygiene

Institute of Laboratory Medicine

• Division of Clinical Microbiology

• Division of Clinical Virology

• Division of Medical and Chemical Laboratory Diagnostics

Institute of Neurology

Institute of Pathology



Research and Training

The university departments and institutes play a major role in research and training and in the education and further training of physicians and medical staff.

Numerous **further training** seminars are organised by the Vienna Medical Society in co-operation with scientists of the General Hospital.

In the field of **medical research**, the General Hospital achieved internationally acclaimed results. The research laboratories of the university departments and institutes, which cover a total area of approx. 24,500 sq. m, are furnished with state-of-the-art equipment.

The following facilities are provided for **training**:

The **Students' Centre** featuring the **Lecture Centre** and the Study Centre conceived for approx. 3,000 medical students taking courses of the theoretical-clinical unit of the curriculum.

Klinische Institute

Klinisches Institut für Krankenhaushygiene

Klinisches Institut für Labormedizin

- Klin. Abteilung für Klinische Mikrobiologie
- Klin. Abteilung für Klinische Virologie
- Klin. Abteilung für Medizinische und Chemische Labordiagnostik

Klinisches Institut für Neurologie

Klinisches Institut für Pathologie

Forschung und Lehre

Eine besondere Bedeutung kommt den Universitätskliniken und den Instituten in Lehre und Forschung sowie in der Aus- und Weiterbildung von Ärzten und medizinischem Personal zu.

Viele **Weiterbildungsveranstaltungen** werden von der „Gesellschaft der Ärzte in Wien“ durchgeführt und von Wissenschaftlern des AKH mitorganisiert.

Im Bereich der medizinischen **Forschung** kann das AKH international angesehene Ergebnisse vorweisen. Die Forschungslaboratorien der Kliniken und Institute sind nach modernstem Stand der Wissenschaft eingerichtet. Sie umfassen insgesamt eine Fläche von 24.500 Quadratmetern.

Für die **Lehre** stehen folgende Einrichtungen zur Verfügung:

Ein für ca. 3000 Studierende des zweiten Studienabschnitts der Medizin konzipiertes **Studienzentrum** mit den Bereichen **Hörsaalzentrum** und **Lernzentrum**.

Das Hörsaalzentrum verfügt über einen Großhörsaal mit 500 Sitzplätzen und vier weitere Hörsäle sowie 33 Gruppenarbeits- und Kursräume. Die Hörsäle sind mit Großbild-Projektionsanlagen ausgestattet. Aufgrund der guten technischen Ausstattung wird das Hörsaalzentrum oft für Veranstaltungen, Vorlesungen diverser Lehrgänge, sowie nationale und internationale Kongresse genützt. Das Lernzentrum besteht aus einer auf aktuellstem Stand befindlichen Lehrbuchsammlung und der „Zentralbibliothek für Medizin in Wien“.

Schulen und Akademien

Am AKH sind drei Schulen für die allgemeine Krankenpflege und Kinderkrankenpflege, sowie für den medizinisch-technischen Fachdienst und eine Akademie für Fortbildungen und Sonderausbildungen für medizinische, therapeutische und diagnostische Gesundheitsberufe (MTDG) und für den Bereich Pflege eingerichtet.



The Lecture Centre has a large lecture hall with 500 seats and four additional lecture halls as well as 33 team work and seminar rooms. The lecture halls are furnished with large-screen projection facilities. Due to its excellent technical equipment, the Lecture Centre often serves as a venue for events, lectures of various study courses as well as national and international conferences. The Study Centre consists of an up-to-date collection of textbooks and the “Central Library for Medicine in Vienna”.



Schools and Academies

Three schools have been established at the General Hospital for general care nursing and pediatric nursing, as well as for the specialist paramedical courses and an Academy for advanced training and specific training for medical, therapeutic and diagnostic health professionals and for nursing.

Medical Achievements in Figures

(according to "ÖKAP" — Austrian Hospital Plan)

Taking of grafts/implantation/transplantation:

Kidney implantation	176
Liver implantation	61
Heart implantation	25
Heart and lung transplantation	1
Lung transplantation	110
Pancreas	4
Taking of bone marrow and transplantation of bone marrow	318
Cochlea	69

Total of all operations:

Operations in the operating theatres	33,883
Operations in intervention rooms	14,235
Operations in total	48,118

Others:

Deliveries (childbirth)	2,159
Postmortem examinations	1,456

Selected facilities

Operating tables	63
Delivery beds	9
Postoperative monitoring	75
Dialysis units	38

Key Figures of Medical Care

Number of beds	2,133
Number of in-patients admitted	99,635
Number of in-patient days	635,885
1-Day-Stays	34,619
Admissions for accompanying persons	5,529
Number of days spent by accompanying persons	25,931
First visits of out-patients	558,983
Out-patient department frequency	1,181,548
Average number of days spent (without accompanying persons)	5.32

Kennzahlen medizinischer Spitzenleistungen

(laut Definition nach „ÖKAP“ –
Österreichischer Krankenanstaltenplan)

Organentnahme/Implantation/Transplantation:

Implantation einer Niere	176
Implantation der Leber	61
Implantation des Herzens	25
Transplantation Herz und Lunge	1
Lungentransplantation	110
Pankreas	4
Knochenmark	318
Cochlea	69

Summe aller Operationen:

Operationen in den Operationssälen	33.883
Operationen in Eingriffsräumen	14.235
Operationen insgesamt	48.118

Sonstiges:

Entbindungen	2.159
Obduktionen	1.456

Ausgewählte Funktionseinrichtungen

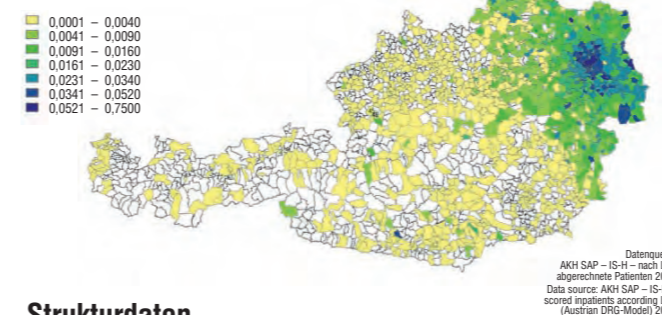
OP-Tische	63
Entbindungsplätze	9
Postop. Überwachungsbetten	75
Dialyseplätze	38

Eckdaten des medizinischen Betriebs

Anzahl Systemisierter Betten	2.133
Stationäre Aufnahmen	99.635
Pflegetage	635.885
Eintagespflegen	34.619
Begleitpersonen Aufnahmen	5.529
Begleitpersonen Pflegetage	25.931
Ambulante Erstbesuche	558.983
Ambulanzfrequenz	1.181.548
Durchschnittliche Verweildauer (ohne Begleitpersonen) in Tagen	5,32

Stationäre Fälle je Einwohner 2011

Inpatient per inhabitants 2011



Strukturdaten

Anzahl der Universitätskliniken	26
Anzahl der Klinischen Abteilungen	32
Anzahl der Klinischen Institute	4
Anzahl der allgemeinen Ambulanzen	68
Anzahl der Spezialambulanzen	356
Normalpflegestationen	83
Intensivstationen	16
Systemisierte Betten pro Normalpflegestation	max. 30
Betten pro Krankenzimmer	1, 2 oder 3
Operationssäle	51
davon: im Kernbau	46
am Südgarten (Univ. Klinik für Neurochirurgie)	5
Eingriffsräume	17
Aufwachräume	7
Dialyseplätze	34

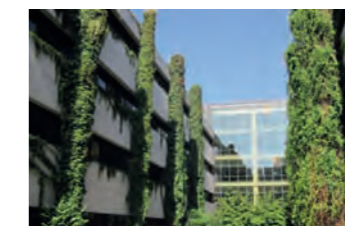
Korrigierter Personalstand

(berechnet auf 40 Stunden Arbeitszeit pro Woche)

Ärzte	1.585
Apotheker, Chemiker, Physiker	195
Hebammen	30
Mitarbeiter im Krankenpflegefachdienst	2.851
Medizinisch-technisches Personal	1.030
Sanitätsdiensthilfspersonal	301
Verwaltungspersonal, Kanzleipersonal	1.298
Betriebspersonal	1.573
sonstiges Personal	441
Gesamt	9.304

Structural Data

Number of university departments	26
Number of clinical departments	32
Number of clinical institutes	4
Number of general out-patient departments	68
Number of specialised out-patient departments	356
Standard care units	83
Intensive care units	16
Systematised beds per standard care units	max. 30
Beds per patient room	1, 2 or 3
Operating theatres	51
of these in the main building	46
in the South Garden (Univ. Dept. of Neurosurgery)	5
Intervention rooms	17
Wake-up rooms	7
Dialysis units	34



Adjusted Staff Figures

(calculated on the basis of a 40-hour working week)

Physicians	1,585
Pharmacists, chemists, physicists	195
Midwives	30
Qualified nursing staff	2,851
Medical-technical staff	1,030
Paramedical staff	301
Administrative and clerical staff	1,298
Technical/maintenance staff	1,573
Other staff Personal	441
Total	9,304

**Number of Students
per December 2011**

School of General Health Care and Nursing	251
School of Adolescent and Paediatric Nursing	113
School of Medical-Technical Profession	125
Further training and special training academy for nursing	1,289
Further training and special training academy for medical laboratory assistants	1,360



Number and Types of Hospital Beds

Standard care beds	1,756
Intensive care beds	137
Intermediate care beds	133
Day-hospital beds	107
Total	2,133

Schülerstand

per Dezember 2011

Schule für Allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege	251
Schule für Kinder- und Jugendlichenpflege	113
Schule für den med.-techn. Fachdienst	125
Akademie für Fort- und Sonderausbildungen Bereich Pflege	1.289
Akademie für Fort- und Sonderausbildungen Bereich MTDG	1.360

Anzahl Systemisierter Betten

Normalpflegebetten	1.756
Intensivbetten	137
Intermediate-Care-Betten	133
Tagesklinische Betten	107
Betten insgesamt	2.133



Überblick über das Geschäftsjahr 2011

Die neue Dialysestation im AKH Wien wurde im Juni 2011 eröffnet. Das modern adaptierte Gebäude für die Chronische Dialyse im AKH Wien steht nun mit 24 Behandlungsplätzen zur Verfügung. Zwei Plätze sind als Isoliereinheiten für PatientInnen mit infektiösen Krankheiten eingerichtet. Der PatientInnenbetrieb konnte ohne Unterbrechung am neuen Standort aufgenommen werden.

Der neu errichtete Bereich „4 Süd“ der Klinischen Abteilung für Immundefekterkrankungen und infektiöse Hautkrankheiten wurde im Juni 2011 präsentiert. Die Räumlichkeiten vereinen in einem neuartigen Konzept Ambulanz, Tagesklinik und Bettenstation Österreichs größter medizinischer Betreuungseinrichtung für HIV- und AIDS-Kranke und sind nun direkt am Haupthaus des AKH angeschlossen.

An der Univ. Klinik für Kinder- und Jugendheilkunde wurde der Schwerpunkt Neonatologie erweitert. An der Univ. Klinik für Frauenheilkunde gab es bedeutende Umstrukturierungen (Entflechtung der Abteilungen). Mit November 2011 nahmen nach erfolgreichem Umbau die Station 15B der Klinischen Abteilung für Neonatologie, Pädiatrische Intensivmedizin und Neuropädiatrie sowie die Station 15E der Klinischen Abteilung für Geburtshilfe und feto-maternale Medizin ihren Betrieb auf.



Overview of the Business Year 2011

The new dialysis unit of the Vienna General Hospital was opened in June 2011. The modern building for Chronic Dialysis at the Vienna General Hospital is now ready for Service with 24 treatment units. Two units are isolation units for patients with infectious diseases. It was possible to treat patients without any disruption at the new location.

The newly built area “4 Süd” of the Clinical Department for Immunodermatology and infectious skin diseases was presented in June 2011. The premises unite in a new manner the emergency ward, the outpatient clinic and the in-patient ward of Austria's biggest medical health facility for HIV-positive and AIDS-infected persons and these are now directly connected to the main building of the Vienna General Hospital.

At the Department for Pediatric and Adolescent Medicine the focus on neonatology was further developed. Regarding the Department of Obstetrics and Gynecology significant restructuring took place (decentralization of the different departments). As from November 2011 with the completed reorganization Station 15B of the Clinical Department for Neonatology, Pediatric Intensive Care and Neuropediatrics as well as Station 15E of the Clinical Department for Obstetrics and Maternal-Fetal Medicine started its operations.



With the end of the construction of the newly built Pediatric Operating Center the necessary administrative permits were obtained and the relocation of the Department of Pediatric Surgery, Conventional Radiography as well as of Pediatric Endoscopy for 2012 was prepared.

In 2011 the focus of the activities within AKIM were small adjustments regarding the used SAP modules and supporting the hospital operation by introducing technical nursing processes as well as other areas.

The Department of Organizational Development within the Care Unit took charge of the relocation into premises which are adapted to the new requirements. The Department is now in the building 87 "Lernzentrum" and contains 4 training rooms for up to 110 employees. Also, new jobs were created for the Care Consultancy and the Health Care Science.

Nach der baulichen Fertigstellung des neu errichteten Kinder-OP-Zentrums wurden die erforderlichen behördlichen Bewilligungen eingeholt und die für 2012 vorgesehene Übersiedlung der Klinischen Abteilung für Kinderchirurgie, der konventionellen Radiologie sowie der pädiatrischen Endoskopie vorbereitet.

Im Mittelpunkt der Aktivitäten in AKIM standen im Jahr 2011 kleine Anpassungen an den im Einsatz befindlichen SAP-Modulen und die Unterstützung der Klinik-Inbetriebnahmen durch das Einbringen des Prozesswissens der Pflege und anderer Bereiche.

Die Abteilung Organisationsentwicklung im Pflegebereich setzte die Übersiedlung in neue und den Bedürfnissen angepasste Räumlichkeiten um. Die Abteilung ist nun im Bauteil 87 „Lernzentrum“ untergebracht und beherbergt 4 Schulungsräume für bis zu 110 MitarbeiterInnen. Im Zusammenhang dazu wurden zusätzliche Arbeitsplätze für das Feld der Pflegeberatung und der klinischen Pflegewissenschaft geschaffen.



Schlussbilanz *Balance Sheet*

Schlussbilanz zum 31. Dezember 2011

AKTIVA

	Vergleichszahlen 2010		
	EUR	EUR	TEUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	5.807.953,36		6.405
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, davon Grundwert EUR 172.139.379,23 (31.12.2010: TEUR 172.139)	1.697.650.929,22		1.718.631
2. technische Anlagen und Maschinen	83.851.436,44		83.327
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattung	45.214.408,24		42.719
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	90.481.831,73		54.896
	1.917.198.605,63		1.899.573
	1.923.006.558,99		1.905.978
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	35.731.211,63		36.934
2. noch nicht abrechenbare Leistungen	2.030.011,26		1.781
	37.761.222,89		38.715
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Leistungen	105.727.298,29		98.050
2. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	38.536.260,02		100.462
3. sonstige Forderungen und Vermögens- gegenstände	90.039.146,80		90.548
	234.302.705,11		289.060
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten			
	112.011,08		21.488
	272.175.939,08		349.263
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
	1.881.065,25		2.224
	2.197.063.563,32		2.257.465

PASSIVA

	Vergleichszahlen 2010		
	EUR	EUR	TEUR
A. Eigenmittel			
I. Eigenkapital			
1. Unternehmenskapital	26.299.838,54		26.300
2. Rücklagen mit besonderer Widmung			
a) Finanz-Ausgleichsrücklage	0,00		2.000
		0,00	2.000
3. Andere Rücklagen			
a) Klinikrücklage	6.598.750,26		6.895
b) Investitionsrücklage	12.788.694,55		7.657
c) Investitionsrücklage Sonderklasse	4.243.497,50		2.281
		23.630.942,31	16.833
4. Bilanzverlust	-41.976.471,75		-38.552
	7.954.309,10		6.581
II. Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen			
a) Verwendete Investitionszuschüsse	1.904.668.426,20		1.905.977
b) Noch nicht ausgenutzte Investitionszuschüsse	5.858.368,73		12.495
	1.910.526.794,93		1.918.472
	1.918.481.104,03		1.925.053
B. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Abfertigungen	31.246.154,00		30.283
2. sonstige Rückstellungen	65.370.041,07		62.790
	96.616.195,07		93.073
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	110.283.806,38		172.678
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	2.777.870,33		2.855
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	58.946.516,91		52.523
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.327.462,54		6.126
5. sonstige Verbindlichkeiten	6.453.134,38		5.030
	181.788.790,54		239.212
D. Rechnungsabgrenzungsposten			
	177.473,68		127
	2.197.063.563,32		2.257.465

Balance Sheet as of 31 December 2011

ASSETS

	EUR	EUR	TEUR
2010			
A. Fixed assets			
I. Intangible assets			
Licences, intellectual rights and similar rights and advantages as well as licences derived from these	5,807,953.36		6,405
II. Tangible assets			
1. Real estate, thereof value of land EUR 172.139.379,23 (31.12. 2010: TEUR 172.139)	1,697,650,929.22		1,718,631
2. Technical equipment and machinery	83,851,436.44		83,327
3. Furniture and fixtures	45,214,408.24		42,719
4. Advance payments and work in progress	90,481,831.73		54,896
	1,917,198,605.63		1,899,573
	1,923,006,558.99		1,905,978
B. Current assets			
I. Inventories			
1. Raw materials and supplies	35,731,211.63		36,934
2. Services not yet chargeable	2,030,011.26		1,781
	37,761,222.89		38,715
II. Receivables and other assets			
1. Trade accounts receivable	105,727,298.29		98,050
2. Accounts due from affiliated companies	38,536,260.02		100,462
3. Other receivables and assets	90,039,146.80		90,548
	234,302,705.11		289,060
III. Cash and cash equivalents	112,011.08		21,488
	272,175,939.08		349,263
C. Prepaid expenses	1,881,065.25		2,224
	2,197,063,563.32		2,257,465

LIABILITIES

	EUR	EUR	TEUR
2010			
A. Equity			
I. Own capital		26,299,838.54	26,300
1. Nominal capital			
2. Special Reserves			
a) Finance — Compensation Reserve	0.00		2,000
		0.00	2,000
3. Other Reserves			
a) Clinic Reserve	6,598,750.26		6,895
b) Investment Reserve	12,788,694.55		7,657
c) Investment Reserve special class	4,243,497.50		2,281
		23,630,942.31	16,833
4. Accumulated loss		-41,976,471.75	-38,552
		7,954,309.10	6,581
II. Subsidy for investments into fixed assets			
a) Applied Investment subsidies	1,904,668,426.20		1,905,977
b) Not yet used investment subsidies	5,858,368.73		12,495
		1,910,526,794.93	1,918,472
		1,918,481,104.03	1,925,053
B. Provisions			
1. Provision for severance payments	31,246,154.00		30,283
2. Other provisions	65,370,041.07		62,790
		96,616,195.07	93,073
C. Liabilities			
1. Liabilities to banks	110,283,806.38		172,678
2. Advance payments received	2,777,870.33		2,855
3. accounts payable — trade	58,946,516.91		52,523
4. Liabilities to affiliated companies	3,327,462.54		6,126
5. Other liabilities	6,453,134.38		5,030
		181,788,790.54	239,212
D. Deferred income		177,473.68	127
		2,197,063,563.32	2,257,465

Gewinn- und Verlustrechnung für 2011

	EUR	EUR	TEUR
			Vergleichszahlen 2010
1. Umsatzerlöse			
a) Leistungserlöse	474.251.295,09		391.611
b) Betriebskostenzuschuss der Gemeinde Wien	158.021.459,05		205.769
c) Beitrag des Bundes zum Klinischen Mehraufwand nach § 55 Z 2 KaKuG	34.225.163,63		34.924
		666.497.917,77	632.304
2. Veränderung des Bestandes an noch nicht abrechenbaren Leistungen		248.940,66	11
3. sonstige betriebliche Erträge			
a) Erträge aus dem Abgang vom und der Zuschreibung zum Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	70.925,99		74
b) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	746.726,08		1.036
c) Erträge aus der Auflösung von Zuschüssen zum Anlagevermögen	92.362.448,59		90.354
d) Erträge aus dem Ersatz der Aufwendungen für Altersversorgung	51.771.008,82		52.052
e) übrige	116.117.382,46		106.186
		261.068.491,94	249.702
4. Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen			
a) Materialaufwand	-175.327.435,83		-167.980
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-30.255.428,91		-30.153
		-205.582.864,74	-198.133
5. Personalaufwand			
a) Löhne	-34.323.261,37		-34.874
b) Gehälter	-186.823.205,42		-177.548
c) Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an Mitarbeitervorsorgekassen	-3.784.255,44		-3.751
d) Aufwendungen für Altersversorgung	-53.371.610,85		-53.655
e) Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-41.943.837,60		-40.842
		-320.246.170,68	310.670

	EUR	EUR	TEUR
			Vergleichszahlen 2010
6. Abschreibungen auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-96.737.974,25	-94.828
7. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Steuern, soweit sie nicht unter Steuern vom Einkommen und vom Ertrag fallen	-69.728.283,48		-61.035
b) übrige	-240.026.215,24		-221.775
		-309.754.498,72	-282.810
8. Betriebserfolg = Zwischensumme aus Ziffer 1 bis 7		-4.506.158,02	-4.424
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		763.781,28	301
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-749,31	-4
11. Finanzerfolg = Zwischensumme aus Ziffer 9 bis 10		763.031,97	297
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit = Jahresfehlbetrag/ -überschuss		-3.743.126,05	-4.127
13. Auflösung von Rücklagen			
a) andere Rücklagen	9.952.454,21		15.023
b) noch nicht ausgenützte Investitionskostenzuschüsse	5.117.569,64		11.144
		15.070.023,85	26.167
14. Zuweisung zu Rücklagen		-14.751.404,53	-7.876
15. Jahresverlust/ -gewinn		-3.424.506,73	14.164
16. Verlustvortrag aus dem Vorjahr		-38.551.965,02	-52.716
17. Bilanzverlust		-41.976.471,75	-38.552

Profit- and Loss Account for 2011

	2010		
	EUR	EUR	TEUR
1. Revenues			
a) Revenue from operating activities	474,251,295.09		391,611
b) Contribution to operating expenses by the City of Vienna	158,021,459.05		205,769
c) Contributions by the federal state to the additional clinical expenses according to § 55 Z 2 KaKuG	34,225,163.63		34,924
		666,497,917.77	632,304
2. Change in the services not yet chargeable		248,940.66	11
3. Other operating income			
a) Income from the disposal of fixed assets and from the write-up in assets with the exception of financial assets	70,925.99		74
b) Income from the release of provisions	746,726.08		1,036
c) Income from the release of investment subsidies	92,362,448.59		90,354
d) Income from the reimbursement of expenditures for pensions paid	51,771,008.82		52,052
e) Other operating income	116,117,382.46		106,186
		261,068,491.94	249,702
4. Cost of materials and outside services			
a) Cost of materials	-175,327,435.83		-167,980
b) Cost of outside services	-30,255,428.91		-30,153
		-205,582,864.74	-198,133
5. Personnel expense			
a) Wages	-34,323,261.37		-34,874
b) Salaries	-186,823,205.42		-177,548
c) Expenses for severance payments and payments to the employee welfare fund (MVK)	-3,784,255.44		-3,751
d) Expenses for pensions	-53,371,610.85		-53,655
e) Expenses for mandatory statutory social security contributions and other mandatory contributions depending on compensation	-41,943,837.60		-40,842
		-320,246,170.68	310,670

	2010		
	EUR	EUR	TEUR
6. Depreciation of intangible and tangible assets		-96,737,974.25	-94,828
7. Other operating expenses			
a) Taxes, other than income taxes	-69,728,283.48		-61,035
b) Other	-240,026,215.24		-221,775
		-309,754,498.72	-282,810
8. Earnings before interest and tax (sub-total of items 1 to 7)		-4,506,158.02	-4,424
9. Interest and similar income		763,781.28	301
10. Interest and similar expenses		-749.31	-4
11. Financial result (sub-total of items 9 to 10)		763,031.97	297
12. Result from ordinary business operations		-3,743,126.05	-4,127
13. Release of reserves			
a) Other Reserves	9,952,454.21		15,023
b) Subsidies for investments	5,117,569.64		11,144
		15,070,023.85	26,167
14. Allocation of reserves		-14,751,404.53	-7,876
15. Loss (-)/Profit for the year		-3,424,506.73	14,164
16. Loss carried forward		-38,551,965.02	-52,716
17. Accumulated loss		-41,976,471.75	-38,552



Equity Capital

Company capital remained unchanged as of December 31, 2011 at EUR 26,299,838.54 (2010: TEUR 26,300).

TU AKH equity totalled EUR 7,954,309.10 as of December 31, 2011, compared to TEUR 6,581 in the prior year. During the business year 2011 there was a loss of EUR 3,424,506.73 (2010: profits in the amount of TEUR 14,164).

Fixed assets (not including low-value assets) in the TU AKH were financed mainly by investment subsidies (mostly Viennese Municipality, ARGE-AKH, WGF, Federal Government and Medical University). Correspondingly the book value of the TU AKH fixed asset investment subsidies are recorded in equity capital. Only for two major projects with a book value in the amount of TEUR 18,338 the investment subsidies were not provided so far.

The prerequisite for the attribution of the investment subsidies to equity capital is the security of available funds pursuant to the internal financing agreement of January 30, 2006 as well as the security of available funds based on the multiannual planning according to Art 16 of the Statute of the Vienna Hospital Association in the amended version as from December 15, 2011.

Eigenmittel

Das Unternehmungskapital beträgt zum 31. Dezember 2011 unverändert EUR 26.299.838,54 (2010: TEUR 26.300).

Die TU AKH weist zum 31. Dezember 2011 ein Eigenkapital in Höhe von EUR 7.954.309,10 (2010: TEUR 6.581) auf. Im Geschäftsjahr 2011 ist ein Jahresverlust in Höhe von EUR 3.424.506,73 (2010: Jahresgewinn von TEUR 14.164) angefallen.

Das Anlagevermögen (ausgenommen geringwertige Vermögensgegenstände) der TU AKH wird zum weitaus überwiegenden Teil durch Investitionszuschüsse (im Wesentlichen Gemeinde Wien, ARGE-AKH, WGF, Bund, Medizinische Universität Wien) finanziert. Dementsprechend wird ein im Wesentlichen dem Buchwert des Anlagevermögens der TU AKH entsprechender Investitionskostenzuschuss innerhalb der Eigenmittel erfasst. Lediglich bei zwei Großprojekten mit einem Buchwert von zusammen EUR 18.338.132,79 liegen noch keine Investitionskostenzuschüsse vor.

Voraussetzung für die Zurechnung des Investitionskostenzuschusses zu den Eigenmitteln ist die gesicherte Mittelausstattung auf Grund des Internen Finanzierungsabkommens vom 30. Jänner 2006 sowie die Mittelausstattung basierend auf der Mehrjahresplanung gemäß § 16 des Statuts für die Unternehmung „Wiener Krankenanstaltenverbund“ idF vom 15. Dezember 2011.



Die **Rücklagen** entwickeln sich im Geschäftsjahr 2011 wie folgt:

	Stand am 01.01.2011	Zugang/ Zuschuss Gemeinde Wien	Zuweisung	Auflösung	Abgang	Stand am 31.12.2011
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Rücklage mit besonderer Widmung						
Finanz – Ausgleichsrücklage	2.000.000,00	0,00	0,00	2.000.000,00	0,00	0,00
Andere Rücklagen						
Klinikerücklage	6.894.977,24	0,00	0,00	296.226,98	0,00	6.598.750,26
Investitionsrücklage	7.656.227,23	0,00	12.788.694,55	7.656.227,23	0,00	12.788.694,55
Investitionsrücklage Sonderklasse	2.280.787,52	0,00	1.962.709,98	0,00	0,00	4.243.497,50
	18.831.991,99	0,00	14.751.404,53	9.952.454,21	0,00	23.630.942,31

Die Entwicklung der **Investitionskostenzuschüsse** stellt sich wie folgt dar:

	EUR	EUR	EUR
Stand am 1. Jänner 2011			1.918.471.967,01
Auflösung			
Abschreibung (ohne geringwertige Vermögensgegenstände)		-91.216.113,47	
Buchwertabgänge		-1.146.335,12	-92.362.448,59
Außerordentliche Auflösung noch nicht ausgenützter Investitionskostenzuschüsse			-5.117.569,64
Zugänge aus Zuschüssen			
Gemeinde Wien (kameraler Zuschuss)	41.037.343,77		
WGF (kameraler Zuschuss)	13.912.629,00	54.949.972,77	
übrige (Bund, Medizinische Uni, Dritte sowie Nachaktivierungen)		27.084.136,07	82.034.108,84
Saldo Übergabe ARGE-AKH (Anteile Gemeinde Wien) und Zahlungen 2011			7.500.737,31
Stand am 31. Dezember 2011			1.910.526.794,93

Die von der Gemeinde Wien gewährten Investitionskostenzuschüsse basieren gemäß dem Finanzierungsabkommen auf kamerale Daten und beinhalten auch eine Abgeltung für die im Zusammenhang mit getätigten Investitionen nicht abzugsfähigen Vorsteuern. Im unternehmensrechtlichen Abschluss werden die Gegenstände des Anlagevermögens ohne Umsatzsteuer aktiviert und die darin enthaltenen nicht abzugsfähigen Vorsteuern als Steueraufwand unter den sonstigen betrieblichen Aufwendungen erfasst. Die im unternehmensrechtlichen Jahresabschluss daraus resultierende Überförderung der Investitionen im Höhe von rd. TEUR 9.158 (2010: TEUR 11.144) wurde im Geschäftsjahr 2011 erfolgswirksam aufgelöst. In den Vorjahren zu hoch vorgenommene Auflösungen von Zuschüssen im Ausmaß von EUR 4.040.759,15 wurden dabei dagegen gerechnet.

Die innerhalb der Investitionskostenzuschüsse gesondert ausgewiesenen noch nicht ausgenutzten Investitionskostenzuschüsse betragen zum 31.12.2011 EUR 5.858.368,73 (2010: TEUR 12.495).

The reserves changed in 2011 as follows:

	Balance as of 01/01/2011	Grant City of Vienna	Allocation	Release	Derecognition	Balance as of 31/12/2011
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Special Reserve						
Finance – Compensation Reserve	2,000,000.00	0.00	0.00	2,000,000.00	0.00	0.00
Other Reserve						
Clinic Reserve	6,894,977.24	0.00	0.00	296,226.98	0.00	6,598,750.26
Investment Reserve	7,656,227.23	0.00	12,788,694.55	7,656,227.23	0.00	12,788,694.55
Investment Reserve special class	2,280,787.52	0.00	1,962,709.98	0.00	0.00	4,243,497.50
	18,831,991.99	0.00	14,751,404.53	9,952,454.21	0.00	23,630,942.31

The development of the investment subsidies for the year 2011 are shown in the following table:

	EUR	EUR	EUR
Balance sheet as of 1 January 2011			1,918,471,967.01
Release			
Depreciation (except of low-value assets)		-91,216,113.47	
Book value of disposed assets		-1,146,335.12	-92,362,448.59
Extraordinary release of unused subsidies for investment			-5,117,569.64
Allocations from contributions			
City of Vienna	41,037,343.77		
WGF	13,912,629.00	54,949,972.77	
others (Federal Government, Medical University, Third parties and revaluations)		27,084,136.07	82,034,108.84
Balance Transfer ARGE-AKH (City of Vienna portion and 2011 payments)			7,500,737.31
Balance sheet as of 31 December 2011			1,910,526,794.93

According to the Financial Agreement the investment subsidies from the City of Vienna are based on data from fiscal accounting and also include compensation for non-deductible taxes for the related investments made. In the company financial statements there have been fixed assets capitalized without VAT and therefore the non-deductible VAT from these items are shown under tax expenditures in the position other operating expenditures. The excessive aid of investments in the company financial statements amounts to TEUR 9,158 (2010: TEUR 11,144) and was reversed as affecting net income in 2011. Too high releases of investment subsidies in prior years were offset in the amount of EUR 4,040,759.15.

The unused investment subsidies are shown separately under investment subsidies and totalled EUR 5,858,368.73 as of December 31, 2011 (2010: TEUR 12,495).

Geschäftsergebnis mit Kennzahlen

Aktiva der Bilanz zum 31. Dezember 2011:

Der Buchwert des Anlagevermögens zum 31. Dezember 2011 betrug für die TU AKH EUR 1.923,0 Mio. Laut Anlagenspiegel wiesen die geleisteten Anzahlungen und Anlagen in Bau als größter Zugang zum Anlagevermögen im Geschäftsjahr EUR 51,1 Mio. aus.

Im Umlaufvermögen der TU AKH erhöhten sich die Forderungen aus Leistungen auf EUR 105,7 Mio. (2010: EUR 98,0 Mio.) Bei den Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen kam es im Geschäftsjahr zu einer wesentlichen Reduktion auf EUR 38,5 Mio. (2010: EUR 100,5 Mio.), womit im Wesentlichen zum Bilanzstichtag noch nicht ausgeglichene Zuschüsse betroffen waren. Die Sonstigen Forderungen blieben gegenüber dem Vorjahr mit EUR 90,0 Mio. nahezu unverändert und beinhalteten im Wesentlichen Forderungen gegenüber der Medizinischen Universität von EUR 32,2 Mio., Forderungen aus auf Grund des Gesundheits- und Sozialbereich – Beihilfengesetz gewährten Beihilfen von EUR 27,3 Mio. sowie EUR 14,5 Mio. aus noch nicht verrechneten Investitionskostenzuschüssen, Forderungen gegenüber V-KMB in Höhe von EUR 6,1 Mio. sowie Forderungen gegenüber dem Bund von EUR 5,3 Mio.

Der Kassenbestand und die Bankguthaben verringerte sich auf EUR 0,1 Mio. (2010: EUR 21,5 Mio.). Unter Berücksichtigung des Verrechnungsstandes mit der Stadthauptkasse der Stadt und des Bankguthaben verschlechterte sich damit im Geschäftsjahr 2011 der Liquiditätsfaktor auf minus 99,9% (2010: minus 76,1%). Der Liquiditätsfaktor errechnet sich aus flüssige Mittel und Verrechnung Stadthauptkasse im Verhältnis zu den kurzfristigen Verbindlichkeiten.

Passiva der Bilanz zum 31. Dezember 2011:

Die Eigenmittel der TU AKH haben sich gegenüber dem Vorjahr um EUR 6,6 Mio. auf EUR 1.918,5 Mio. vermindert und betragen einschließlich der Investitionskostenzuschüsse 87,3% (2010:85,3%) der Bilanzsumme. Das Eigenkapital der TU AKH erhöhte sich auf EUR 8,0 Mio. (2010: EUR 6,6 Mio.)

Business results and financial key figures

Assets as of December 31, 2011:

As of December 31, 2011 the book value of the TU AKH fixed asset amounted to EUR 1,923.0 Mio. According to the table of fixed assets the advance payments and the work in progress made up the largest part of the additions in 2011 with approx EUR 51.1 Mio.

Within the current assets the trade accounts receivable increased to the amount of EUR 105.7 Mio. (2010: EUR 98.0 Mio.). As of December 31, 2011 the accounts due from affiliated companies decreased to EUR 38.5 Mio. (2010: EUR 100.5 Mio.), whereof essentially subsidies not balanced by December 31, 2011 were concerned. The other receivables remained almost unchanged as of December 31, 2011 at EUR 90.0 Mio. and include receivables from the Medical University in the amount of EUR 32.2 Mio., allowances for health care and social services in the amount of EUR 27.3 Mio., not cleared investment subsidies in the amount of EUR 14.5 Mio., receivables from VKMB in the amount of EUR 6.1 Mio. and from the Federal Government in the amount of EUR 5.3 Mio.

As of December 31, 2011 the cash and cash equivalents decreased to EUR 0.1 Mio. (2010: EUR 21.5 Mio.). In due consideration of clearing accounts with the general treasury of the City of Vienna and the cash in bank, the liquidity factor declined in 2011 to minus 99.9 % (2010: minus 76.1 %). The liquidity factor is calculated from the liquid assets and the clearing account with the general treasury of the City of Vienna in relation to the current liabilities.

Liabilities as of December 31, 2011:

Compared to the previous year the equity capital decreased by EUR 6.6 Mio. to EUR 1,918.5 Mio. Including the investment subsidies the equity capital represent 87.3 % (2010: 85.3 %) of the total assets. Compared to 2010 the own capital increased to EUR 8.0 Mio. (2010: EUR 6.6 Mio.).

The company capital remained unchanged as of December 31, 2011 at EUR 26.3 Mio. It corresponds to the attributable balance of assets and debts (not including the investment subsidies which are treated as deferred items with the corresponding book values of the fixed assets), calculated in the course of the preparation of the opening balance sheet of the company Vienna Hospital Association ("Wiener Krankenanstaltenverbund") as of 1st January 2002.

As of December 31, 2011 the reserves amounted to EUR 23.6 Mio. (2010: EUR 16.8 Mio.), thereof EUR 12.8 Mio. are shown as investment subsidies. The reserve for investments concerning the improvement of the special class standards increased to EUR 4.2 Mio. (2010: EUR 2.3 Mio.).

During the year 2011 the TU AKH made a loss in the amount of EUR 3.4 Mio.

Including the loss carried forward the in amount of EUR 38.6 Mio. the balance sheet loss amounted to approx EUR 42.0 Mio. as of December 31, 2011.

In 2011 the total amount of the contributions by the City of Vienna and WGF to the AKH was approx EUR 54.9 Mio. (2010: EUR 71.1 Mio.). Compared to the previous year the investment subsidies fell by 22.8 %. The investment subsidies were received in order to purchase and produce capitalised assets. Not yet used investment subsidies are to be allocated to the reserves and to be used for financing investments in the following years.

On the balance sheet date the liabilities against banks amounted to EUR 110.3 Mio. (2010: EUR 172.7 Mio.) This corresponds to their proportion of the accounts of the general treasury of the City of Vienna which are attributed to the KAV. Compared to the previous year the trade payables increased to EUR 59.0 Mio. (2010: EUR 52.5 Mio.).

Das Unternehmungskapital blieb zum 31. Dezember 2011 unverändert bei EUR 26,3 Mio. Das Unternehmungskapital entspricht dem zuzurechnenden Saldo aus den im Zuge der Erstellung der Eröffnungsbilanz der Unternehmung „Wiener Krankenanstaltenverbund“ zum 1. Jänner 2002 ermittelten Vermögensgegenständen und Schulden abzüglich der Investitionskostenzuschüsse, die entsprechend den Buchwerten des Anlagevermögens auf Grund der Zuschussfinanzierung passiviert wurden.

Die Rücklagen zum 31. Dezember 2011 betragen gesamt EUR 23,6 Mio. (2010: EUR 16,8 Mio.), wobei EUR 12,8 Mio. als Investitionsrücklage auszuweisen waren. Die Investitionsrücklage Sonderklasse erhöhte sich auf EUR 4,2 Mio. (2010: EUR 2,3 Mio.)

Die TU AKH erzielte im Geschäftsjahr einen Jahresverlust von EUR 3,4 Mio. Unter Berücksichtigung des Verlustvortrages des Vorjahres von EUR 38,6 Mio. ergab sich zum 31. Dezember 2011 ein Bilanzverlust von EUR 42,0 Mio.

Der von der Gemeinde Wien und dem Wiener Gesundheitsfonds gewährte Investitionskostenzuschuss für die TU AKH belief sich auf EUR 54,9 Mio. (2010: EUR 71,1 Mio.), womit im Vergleich zum Vorjahr ein Rückgang von 22,8 % zu verzeichnen war. Der Investitionskostenzuschuss wird für die Anschaffung bzw. Herstellung von aktivierungsfähigen Vermögensgegenständen (Neu- und Ersatzbeschaffung, Bauprojekte) geleistet. Nicht verbrauchte Investitionsmittel sind am Jahresende einer entsprechenden Rücklage zuzuführen und für die Finanzierung von Investitionen in der/den Folgeperioden zu verwenden.

Der zum 31. Dezember 2011 in den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten ausgewiesene „Kassenstand“ der TU AKH reduzierte sich auf EUR 110,3 Mio. (2010: EUR 172,7 Mio.) und entsprach ihrem Anteil an den Konten der Stadthauptkasse der Gemeinde Wien, die dem KAV zugerechnet werden. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr auf EUR 59,0 Mio. (2010: EUR 52,5 Mio.).

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2011

Die als Umsatzerlöse ausgewiesenen Leistungserlöse aus stationärer und ambulanter Pflege erhöhten sich im Jahr 2011 auf rund EUR 474,2 Mio. (2010: EUR 391,6 Mio.).

Die als Betriebskostensätze ausgewiesenen Zuschüsse für die TU AKH verringerten sich im Geschäftsjahr auf EUR 158,0 Mio. (2010: EUR 205,8 Mio.). In den Umsatzerlösen war auch der Klinische Mehraufwand 2011 in der Höhe von rund EUR 34,2 Mio. (2010: EUR 34,9 Mio.) enthalten. Die Höhe des Klinischen Mehraufwandes wurde in der zwischen der Republik Österreich und der Stadt Wien vom 6. Juni 2005 geschlossenen Vereinbarung über die finanziellen Rahmenbedingungen für das AKH neu geregelt.

Der Anteil der Leistungserlöse an den Umsatzerlösen, zu denen auch der Betriebskostenzuschuss und der Klinische Mehraufwand zählt, erhöhte sich auf 71,2% (2010: 61,9%). Die Veränderungen begründen sich mit der Änderung des WGF Modells im Jahre 2011.

Die als „Sonstige betriebliche Erträge“ ausgewiesene Erträge aus der Auflösung von Investitionskostenzuschüssen betragen im Geschäftsjahr EUR 92,4 Mio. (2010: EUR 90,4 Mio.). Die auf Grund des Gesundheits- und Sozialbereich – Beihilfengesetzes gewährten Beihilfen zu Kompensierung der nicht abzugsfähigen Vorsteuern betragen in der TU AKH EUR 64,3 Mio. (2010: EUR 55,5 Mio.). Die Veränderung dieser von der Höhe der nicht abziehbaren Vorsteuern abhängigen und als „Sonstige betriebliche Erträge – Übrige“ erfassten Erlösposition resultiert aus den Vorsteuerbeträgen im Zusammenhang mit den Errichtungsleistungen im Zuge von Investitionsprojekten.

Der Sachaufwand aus unternehmensrechtlicher Sicht (laut Gewinn- und Verlustrechnung Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Leistungen sowie Sonstige betriebliche Aufwendungen) stieg im Vergleich zum Vorjahr kräftig um 7,1% und betrug EUR 515,3 Mio. (2010: EUR 480,9 Mio.). Im Februar 2011 hat der KAV die Beitrittserklärung zur Einkaufsgenossenschaft Kommunaler Krankenhäuser eG im deutschen Städtetag (EKK) unterfertigt. Die EKK ist eine deutsche Genossenschaft, deren Mitglieder kommunale

Profit and Loss Account for the Business Year 2011

In 2011, the turnover from stationary and ambulatory care, which is stated under the revenues from operating activities, amounted to approx EUR 474.2 Mio. (2010: EUR 391.6 Mio.).

The contributions to operating expenses decreased to the amount of EUR 158.0 Mio. (2010: EUR 205.8 Mio.). Moreover the turnover comprises the additional clinical expenses for the year 2011 in the amount of approx EUR 34.2 Mio. (2010: EUR 34.9 Mio.). The amount paid for additional clinical expenses is laid down in an agreement on the financial basic conditions for the AKH-Vienna. This agreement between the Federal Government of Austria and the City of Vienna has been adjusted on 6th June 2005.

The percentage contribution of the revenues from operating activities to the total revenues (in the total revenues the contributions to the operating expenses as well as the additional clinical expenses are comprised) jumped to 71.2 % (2010: 61.9 %). This increase is caused in a change of the WGF model in the year 2011.

The income from release of investment subsidies recognized in other operating income amounted to EUR 92.4 Mio. (2010: EUR 90.4 Mio.). The contributions to compensate the non-deductible VAT caused by the Health and Social Sector Contribution Act amounted to EUR 64.3 Mio. (2010: EUR 55.5 Mio.). This increase in amount of the non-deductible VAT, which is recognized in the other operating income, is caused by the VAT in connection with investment projects.

The operating expenses (cost of materials and outside services as well as other operating expenses) increased by 7.1 % compared to the previous year and amounted to EUR 515.3 Mio. (2010: EUR 480.9 Mio.). In February 2011 the declaration of accession to the EKK eG, the German Association of Cities hospital buying group, was signed by the KAV. The EKK is a German association, whose members

consists of communal hospitals. The principal objective of the EKK is to obtain attractive purchasing conditions and to achieve savings in the amount of several millions Euro in this way.

In 2011, the personnel expense was EUR 320.2 Mio. (2010: EUR 310.7 Mio.) and increased by EUR 9.5 Mio. or 3.1 % compared to 2010. The mandatory contributions depending on compensation and mandatory statutory social security contributions were EUR 41.9 Mio. (2010: EUR 40.8 Mio.). On the basis of the average number of employees the total personnel expense per employee increased from EUR 45,600 to EUR 46,600 (ie 2.2 %).

The entire proportion of expenses for civil servants and contract staff pensions was replaced in the amount of EUR 51.8 Mio. (2010: EUR 52.1 Mio.) and recognized in other operating income in the profit and loss statement.

According to § 7a of the remuneration system for civil servants (Besoldungsordnung) and § 17 of the rules for the contract staff (*Vertragsbedienstetenordnung*) the pension commitment for the public employees of the KAV was applicable from the 1st January 2005. The associated payments are also recognized in the expenses for pensions.

The depreciation of fixed assets amounted to EUR 96.7 Mio. (2010: EUR 94.8 Mio.).

The "other operating expenses, other" as shown in the profit and loss statement in the amount of EUR 240.0 Mio. (2010: EUR 221.8 Mio.) mainly include

- the compensation for the technical operation management in the amount of EUR 83.1 Mio. (2010: EUR 75.1 Mio.)
- the coverage of the operating expenses of the affiliated St Anna Children's Hospital ("St. Anna-Kinderspital") negatively affected the budget of AKH in the amount of EUR 33.3 Mio. (2010: EUR 33.2 Mio.)
- the expenses for personnel leasing and security in the amount of EUR 29.4 Mio. (2010: EUR 25.7 Mio.) as well as

Krankenhäuser sind und deren hauptsächliches Ziel im Erreichen günstiger Einkaufskonditionen liegt. Über günstigere Einkaufskonditionen werden Einsparungen in Millionen Euro erwartet.

Der Personalaufwand erhöhte sich auf EUR 320,2 Mio. (2010: EUR 310,7 Mio.) und damit im Vergleich zum Vorjahr um rund EUR 9,5 Mio. bzw. 3,1 %. Die lohn- und gehaltsabhängigen Abgaben sowie gesetzlicher Sozialaufwand betragen EUR 41,9 Mio. (2010: EUR 40,8 Mio.). Bezogen auf die durchschnittliche Zahl der MitarbeiterInnen erhöhte sich der gesamte Personalaufwand je MitarbeiterIn von EUR 45.600 auf EUR 46.600 (ds. 2,2 %).

Die darin enthaltenen Aufwendungen für Altersversorgung von EUR 51,8 Mio. (2010: EUR 52,1 Mio.) wurden zur Gänze ersetzt und als „Sonstige betriebliche Erträge“ in der Gewinn- und Verlustrechnung erfasst.

Mit 1. Jänner 2005 wurde die Pensionskassenzusage für Bedienstete des KAV gemäß § 7a Besoldungsordnung und § 17 Vertragsbedienstetenordnung wirksam; die zugehörigen finanziellen Leistungen werden ebenfalls in der Position „Aufwendungen für Altersversorgung“ erfasst.

Die Abschreibungen des Anlagevermögens beliefen sich daher im Jahr 2011 auf EUR 96,7 Mio. (2010: EUR 94,8 Mio.).

In der laut Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Position „Sonstige betriebliche Aufwendungen – Übrige“ iHv EUR 240,0 Mio. (2010: EUR 221,8 Mio.) wurden im Wesentlichen das für

- die Technische Betriebsführung zu entrichtende Leistungsentgelt von EUR 83,1 Mio. (2010: EUR 75,1 Mio.),
- die Aufwendungen betreffend des Angliederungsvertrages St. Anna Kinderspital – TU AKH von EUR 33,3 Mio. (2010: EUR 33,2 Mio.),
- die Aufwendungen für Personalbereitstellung und Bewachung von EUR 29,4 Mio. (2010: EUR 25,7 Mio.) und
- die Kosten zentraler Dienststellen sowie Organe der Stadt Wien von EUR 25,1 Mio. (2010: EUR 24,9 Mio.) erfasst.

Der Jahresfehlbetrag laut Gewinn- und Verlustrechnung reduzierte sich im Geschäftsjahr auf EUR 3,7 Mio. (2010: EUR 4,1 Mio.).

Geschäftsverlauf

Auf Grund des mit 31. Dezember 2011 beendeten Finanzierungsübereinkommens, des Wiener Gesundheitsfonds-Gesetzes und des Syndikatsvertrages zwischen der Stadt Wien und dem Bund (ARGE-AKH) werden dem KAV für die Anschaffung und Herstellung von aktivierungsfähigen Vermögensgegenständen Investitionskosten-zuschüsse geleistet. Seit 2004 beteiligt sich auch die Medizinische Universität Wien aufgrund der Bestimmungen des § 33 Universitätsgesetz 2002 iVm dem § 55 des Bundesgesetzes für Krankenanstalten- und Kuranstalten an der Finanzierung der Investitionen des AKH.

Die laut Anlagenspiegel getätigten Investitionen beliefen sich in der TU AKH auf EUR 114,9 Mio. (2010: EUR 91,3 Mio.).

Für das Jahr 2012 sind folgende Großgeräte geplant:

- Universitätsklinik für Neurochirurgie – Ersatz des Gamma Knife
- Universitätsklinik für Nuklearmedizin – Planung zur Etablierung eines PET – MR
- Universitätsklinik für Innere Medizin II – Reinvestition der Herzkatheteranlage II
- Universitätsklinik für Strahlentherapie – Machbarkeitsstudie zur Etablierung eines stereotaktischen Linearbeschleunigers

Für das Jahr 2012 sind folgende Organisationsprojekte geplant:

- AKIM – Restrukturierung der AKH – Informationssysteme
- Tests der Spracherkennung für die Radiologie

- the costs for the central offices and the bodies of the city of Vienna in the amount of EUR 25.1 Mio. (2010: EUR 24.9 Mio.).

In the year 2011 the net loss reduced to minus EUR 3.7 Mio. (2010: minus EUR 4.1 Mio.).

Business performance

According to the financing agreement, the law relating to the Viennese Health Fund and the consortium agreement between the City of Vienna and the Federal Government (ARGE-AKH) the KAV receives investment subsidies in order to purchase and produce capitalised assets (this agreement ended on December 31, 2011). Since 2004 the Medical University of Vienna is involved in the financing of the TU AKH (§ 33 Universities Act 2002 and § 55 Federal law concerning hospitals and health resorts).

According to the table of fixed assets in the financial year 2011 investments in the amount of EUR 114.9 Mio. were made by the TU AKH.

For 2012 the following major projects are planned:

- Department of Neurosurgery — Exchange of the gamma knife
- Department of Nuclear Medicine — Planning of the establishment of a PET-MR
- Department of Medicine II — Reinvestment of the intracardiac catheter II
- Department of Radiotherapy — Feasibility study concerning the establishment of a stereotactic linear accelerator

For 2012 the following organizational projects are planned:

- AKIM — Restructuring of the AKH information system
- Department of Radiology — Tests concerning speech recognition



Further information

For further information on the General Hospital, please see our Internet site at www.akhwien.at.

You may also contact the Department Information Center and PR at the Vienna General Hospital Business Unit Directorate at the phone number ++43-1-40400 ext. 1209 (fax ext. 1207, e-mail: Post_AKH_DIZ@akhwien.at) or address your requests to:

**Vienna General Hospital —
Medical University Campus**

Business Unit Directorate AKH Vienna
Information Center and PR
Währinger Gürtel 18–20
1090 Vienna
Austria

Weitere Informationen

Mehr über das Allgemeine Krankenhaus erfahren Sie über unsere Internet-Adresse unter www.akhwien.at.

Sie können auch die Abteilung Informationszentrum und PR der Direktion Teilunternehmung AKH Wien unter der Rufnummer (01) 404 00-1209 kontaktieren (Fax: DW 1207, E-Mail: Post_AKH_DIZ@akhwien.at) oder Ihre Anfragen an folgende Adresse richten:

**Allgemeines Krankenhaus der Stadt Wien –
Medizinischer Universitätscampus**

Direktion Teilunternehmung AKH Wien
Informationszentrum und PR
Währinger Gürtel 18–20
1090 Wien

Fallpauschalen 2011

Ambulant flat rate payments 2011

Fallpauschalen 2011
Ambulant flat rate payments 2011

LDF_P	Bezeichnung	Fälle inpatients	Allgemeine Klasse common class	Sonder- klasse special class	Älter 65 inpatients older than 65	Verstorbene death	Ein-Tages- Pflegen inpatients one-day- length of stay	Pflegetage inpatient days
HDG01.01	Infektiöse Erkrankung des Gehirns/Rückenmarks und seiner Häute <i>Infectious disease of brain/spinal cord and meninges</i>	34	28	6	1		2	481
HDG01.02	Maligne Neoplasien – Nervensystem <i>Malignant neoplasia — nervous system</i>	1004	970	34	23	14	751	2693
HDG01.03	Benigne Neoplasien und Abszesse – Nervensystem <i>Benign neoplasia and abscesses — nervous system</i>	130	117	13	15	2	41	860
HDG01.04	Zerebrale Degeneration/Kindheit <i>Cerebral degeneration/childhood</i>	4	4					16
HDG01.05	Systematrophien und andere Degenerationen des Nervensystems <i>Alzheimer's disease and other degenerative cerebral diseases</i>	51	48	3	10		1	462
HDG01.06	Parkinson-Syndrom <i>Parkinson's disease</i>	48	42	6	26		1	715
HDG01.07	Andere extrapyramidale Erkrankungen <i>Other extra pyramidal diseases</i>	47	45	2	5		4	477
HDG01.08	Essentieller Tremor/Tick <i>Essential tremor/tic</i>	9	6	3	5			66
HDG01.09	Hereditäre und idiopathische Erkrankungen <i>Hereditary and idiopathic diseases</i>	63	53	10	16	2	6	714
HDG01.10	Multiple Sklerose und andere demyelinisierende Erkrankungen des zentralen Nervensystems <i>Multiple sclerosis and other demyelinating diseases of the central nervous system</i>	168	162	6	6		8	1217
HDG01.11	Zerebrale Kinderlähmung <i>Cerebral palsy</i>	7	6	1			2	31
HDG01.12	Epilepsie <i>Epilepsy</i>	574	553	21	40	3	72	3617
HDG01.13	Primäre Kopfschmerzen <i>Primary headache</i>	132	130	2	4		39	802
HDG01.14	Erkrankungen der Hirnnerven <i>Diseases of the cranial nerves</i>	82	79	3	16		10	567
HDG01.15	Erkrankungen der Spinalnerven/Nervenwurzeln <i>Diseases of the spinal nerves/nerve roots</i>	11	8	3	2			138
HDG01.16	Mononeuropathien <i>Mononeuropathies</i>	71	71		15		27	225
HDG01.17	Erkrankungen der Nervenplexusse <i>Diseases of the neuroplexuses</i>	10	10				1	78
HDG01.18	Polyneuropathien <i>Polyneuropathies</i>	80	66	14	24		2	533
HDG01.19	Myasthenie und akute Polyradikuloneuritis <i>Myasthenia and acute polyradiculoneuritis</i>	74	61	13	16		2	604
HDG01.20	Subarachnoidalblutung <i>Subarachnoidal haemorrhage</i>	141	130	11	64	21	4	1392
HDG01.21	Intrazerebrale Blutungen <i>Intracerebral haemorrhage</i>	60	55	5	28	15	3	1103
HDG01.22	Ischämische zerebrale Erkrankungen <i>Ischaemic cerebral diseases</i>	243	217	26	117	9	4	4327
HDG01.23	Transiente ischämische Attacken <i>Transient ischaemic attack</i>	73	66	7	38		7	589

LDF_P	Bezeichnung	Fälle inpatients	Allgemeine Klasse common class	Sonder- klasse special class	Älter 65 inpatients older than 65	Verstorbene death	Ein-Tages- Pflegen inpatients one-day- length of stay	Pflegetage inpatient days
HDG01.24	Andere Hirngefäßerkrankungen und Spätfolgen <i>Other diseases of cerebral arteries and sequelae</i>	152	144	8	38		4	1118
HDG01.25	Kongenitale Anomalien – Nervensystem <i>Congenital anomalies — nervous system</i>	48	48				11	250
HDG01.26	Schädelfrakturen <i>Skull fractures</i>	90	85	5	15	4	2	765
HDG01.27	Frakturen und Luxationen der Wirbelsäule mit/ohne Rückenmarksverletzungen <i>Fractures and dislocations of spine with/without spinal injury</i>	94	84	10	44		2	724
HDG01.28	Commotio cerebri <i>Concussion of the brain</i>	2165	2049	116	775	5	183	5744
HDG01.29	Contusio cerebri <i>Cerebral contusion</i>	61	57	4	32	5		544
HDG01.30	Spätfolgen von Verletzungen des Nervensystems <i>Sequelae of injury of nervous system</i>	1	1					2
HDG01.31	Sonstige Erkrankungen – Nervensystem <i>Other diseases — nervous system</i>	367	355	12	86	11	46	1667
HDG01.32	Lokale und pseudoradikuläre Syndrome der Wirbelsäule <i>Local and pseudoradicular syndromes of spine</i>	150	143	7	48		21	1149
HDG01.33	Myelopathien unterschiedlicher Genese <i>Myelopathies — various causes</i>	73	69	4	27		7	530
HDG01.34	Chronische Schmerzsyndrome <i>Chronic pain syndromes</i>	7	7		2			24
HDG02.01	Infektionen im Nasen-/Rachenbereich <i>ENT infections</i>	7	7					46
HDG02.02	Maligne Neoplasien – HNO <i>Malignant neoplasia — ENT</i>	383	360	23	117	27	48	2523
HDG02.03	Benigne Neoplasien – HNO <i>Benign neoplasia — ENT</i>	33	30	3	3		5	135
HDG02.04	Erkrankungen des Ohres/Mittelohres <i>Inflammatory disease — ear/tympanum</i>	81	79	2	8	1	7	441
HDG02.06	Komplizierte Mittelohraffektionen <i>Complicated affections of the tympanum</i>	30	29	1	2		8	115
HDG02.07	Otoneuropathien <i>Otoneuropathies</i>	275	255	20	63	1	31	1714
HDG02.08	Sonstige Erkrankungen Nase, Nasennebenhöhlen, Rachen <i>Other disease of nose, paranasal sinuses, throat</i>	108	106	2	6		6	530
HDG02.09	Akute Affektionen Nase, NNH, Rachen, obere Luftwege <i>Acute affection nose, paranasal sinuses, throat, upper respiratory tract</i>	193	180	13	35		4	1020
HDG02.10	Chronische Affektionen der Nase <i>Chronic affections of the nose</i>	81	81		3		18	282
HDG02.11	Chronische Rachenaffektionen <i>Chronic affection of throat</i>	29	29		1		13	66
HDG02.12	Chronische Affektionen des Larynx <i>Chronic affection of larynx</i>	32	31	1	6		6	144
HDG02.13	Kongenitale Anomalien im HNO-Bereich <i>Congenital anomalies — ENT region</i>	47	47		1		11	246

Fallpauschalen 2011
Ambulant flat rate payments 2011

LDF_P	Bezeichnung	Fälle inpatients	Allgemeine Klasse common class	Sonder- klasse special class	Älter 65 inpatients older than 65	Verstorbene death	Ein-Tages- Pflegen inpatients one-day- length of stay	Pflegetage inpatient days
HDG02.14	Traumen im HNO-Bereich <i>Trauma — ENT region</i>	134	129	5	17		13	417
HDG03.01	Maligne Neoplasien des Auges <i>Malignant neoplasia of eyes</i>	27	25	2	6		14	103
HDG03.02	Operative Diagnosen am Auge <i>Operative diagnoses of eye</i>	2414	2405	9	1509		2173	2831
HDG03.03	Augen-Diagnosen I <i>Diagnoses — eye I</i>	1216	1213	3	900		1143	1437
HDG03.04	Augen-Diagnosen II <i>Diagnoses — eye II</i>	3252	3249	3	2421		3222	3478
HDG03.05	Augen-Diagnosen III <i>Diagnoses — eye III</i>	140	131	9	63		58	500
HDG03.06	Augen-Diagnosen IV <i>Diagnoses — eye IV</i>	69	68	1	19		20	248
HDG03.07	Augen-Diagnosen V <i>Diagnoses — eye V</i>	109	105	4	22		42	572
HDG03.08	Augen-Diagnosen VI <i>Diagnoses — eye VI</i>	7	5	2	4			49
HDG04.01	Akute Affektionen der Mundhöhle <i>Acute affections of oral cavity, excl. salivary glands</i>	239	222	17	26		7	1418
HDG04.02	Sonstige Erkrankungen Zähne/Zahnhalteapparat/Mundhöhle <i>Other disease — teeth, tooth sockets, oral cavity</i>	91	84	7	22		22	321
HDG04.03	Krankheiten der Kiefer <i>Diseases of the jaws</i>	25	23	2	1		6	88
HDG04.04	Dentofaziale Anomalien <i>Dentofacial anomalies</i>	35	34	1	2		9	82
HDG04.05	Frakturen der Gesichtsknochen <i>Fractures of facial bones</i>	180	172	8	39	1	9	708
HDG05.01	Tuberkulose <i>Tuberculosis</i>	27	26	1	3	1	1	255
HDG05.02	Akute Affektionen der mittleren Atemwege und Atelektase <i>Acute affections of medium respiratory tract and atelectasis</i>	104	97	7	16		9	690
HDG05.03	Pneumonie und Bronchiolitis <i>Pneumonia and bronchiolitis</i>	395	375	20	139	19	25	4549
HDG05.04	Chronische Bronchialerkrankungen und Emphysem <i>Chronic bronchial disease and emphysema</i>	330	316	14	95	7	27	3075
HDG05.05	Maligne Neoplasien der unteren Atmungsorgane <i>Malignant neoplasia of lower respiratory tract</i>	759	717	42	274	56	109	5406
HDG05.06	Benigne Neoplasien der unteren Atmungsorgane <i>Benign neoplasia of lower respiratory tract</i>	6	6		1			55
HDG05.07	Diffuse Lungenparenchymerkrankungen <i>Diffuse disease of lung parenchyma</i>	75	68	7	20	13	11	871
HDG05.08	Erkrankungen des Pleuraraumes <i>Diseases of the pleural cavity</i>	166	154	12	39	1	27	1192
HDG05.09	Kongenitale Anomalien der Atmungsorgane <i>Congenital anomalies — respiratory tract</i>	1	1					5
HDG05.10	Larynx- Thoraxverletzungen außer Herz <i>Larynx- thorax injuries, excl. Heart</i>	142	128	14	76	2	2	997

LDF_P	Bezeichnung	Fälle inpatients	Allgemeine Klasse common class	Sonder- klasse special class	Älter 65 inpatients older than 65	Verstorbene death	Ein-Tages- Pflegen inpatients one-day- length of stay	Pflegetage inpatient days
HDG05.11	Affektionen der Atmungsorgane <i>Other disease of respiratory tract</i>	398	387	11	110	16	130	2005
HDG06.02	Hypertonie <i>Hypertension</i>	217	203	14	88		55	1385
HDG06.03	Akute Herzerkrankungen <i>Acute heart disease</i>	326	306	20	136	27	33	2797
HDG06.04	Chronische Herzerkrankungen <i>Chronic heart disease</i>	729	684	45	377	23	73	5752
HDG06.05	Akute entzündliche Herzkrankheiten <i>Acute inflammatory heart disease</i>	51	47	4	8	2	13	552
HDG06.06	Herzklappenfehler und Kardiomyopathie <i>Valvular heart disease and cardiomyopathy</i>	394	379	15	158	9	126	2096
HDG06.07	Komplizierte Herzrhythmusstörungen <i>Complicated cardiac dysrhythmia</i>	55	52	3	24	26	13	441
HDG06.08	Herzrhythmusstörungen <i>Cardiac dysrhythmia</i>	909	878	31	414	51	481	3088
HDG06.09	Aortenaneurysmen, andere Affektionen der Aorta <i>Aortic aneurysm, other affection of aorta</i>	45	44	1	23	1	5	296
HDG06.10	Symptome und Zustände betreffend Herz und Kreislauf <i>Cardiac and circulatory symptoms</i>	195	187	8	86	3	83	898
HDG06.11	Kongenitale Anomalien des Herzens und der großen Gefäße <i>Congenital anomalies of heart and large vessels</i>	146	143	3	8	4	18	958
HDG07.01	Nichtentzündliche Affektionen der Arterien, außer Aorta <i>Non-inflammatory affections of arteries, excl. aorta</i>	331	319	12	154	4	44	2145
HDG07.02	Entzündliche Affektionen der Arterien <i>Inflammatory affections of arteries</i>	111	108	3	26	1	69	540
HDG07.04	Affektionen der Venen <i>Affections of veins</i>	42	39	3	10		5	197
HDG07.05	Komplizierte Affektionen der Venen <i>Complicated affections of veins</i>	28	25	3	11		2	243
HDG07.06	Verletzung der peripheren Blutgefäße <i>Injury of peripheral vessels</i>	5	5		2		1	28
HDG07.07	Affektionen des Lymphsystems <i>Acute affections of lymphatic system</i>	92	91	1	29		24	465
HDG08.01	Maligne Neoplasien des Gastrointestinaltrakts <i>Malignant neoplasia of gastrointestinal tract</i>	731	678	53	314	39	274	3200
HDG08.02	Maligne Neoplasien Leber, Galle, Pankreas <i>Malignant neoplasia liver, biliary tract, pancreas</i>	665	618	47	284	53	188	3572
HDG08.03	Benigne Neoplasien des Gastrointestinaltrakts <i>Benign neoplasia liver, biliary tract, pancreas</i>	97	82	15	37	1	6	337
HDG08.04	Einfache Affektionen Ösophagus, Magen, Duodenum <i>Simple affections oesophagus, stomach, duodenum</i>	196	185	11	54		35	823
HDG08.05	Komplizierte Affektionen Ösophagus, Magen, Duodenum <i>Complicated affections oesophagus, stomach, duodenum</i>	152	145	7	39	2	23	728
HDG08.06	Appendicitis und Darmdivertikel <i>Appendicitis and intestinal diverticulum</i>	78	71	7	18	1	2	488
HDG08.07	Komplizierte abdominale Hernien <i>Complicated abdominal hernia</i>	4	4		1		1	28

Fallpauschalen 2011
Ambulant flat rate payments 2011

LDF_P	Bezeichnung	Fälle inpatients	Allgemeine Klasse common class	Sonder- klasse special class	Älter 65 inpatients older than 65	Verstorbene death	Ein-Tages- Pflegen inpatients one-day- length of stay	Pflegetage inpatient days
HDG08.08	Chronisch entzündliche Darmerkrankung <i>Chronic inflammatory intestinal disease</i>	518	501	17	44	1	28	2551
HDG08.09	Malabsorption <i>Malabsorption</i>	26	26		2			187
HDG08.10	Komplizierte Darmerkrankungen <i>Complicated intestinal disease</i>	79	71	8	15	3	7	436
HDG08.11	Sonstige Magen-Darm Affektionen <i>Other affections of stomach or intestinal tract</i>	147	143	4	34		24	763
HDG08.12	Komplizierte anorektale Erkrankungen <i>Complicated anorectal disease</i>	31	30	1	5		11	163
HDG08.13	Andere anorektale Erkrankungen <i>Other anorectal disease</i>	56	56		10	1	18	323
HDG08.14	Akute Hepatitis <i>Acute hepatitis</i>	42	42		4		2	201
HDG08.15	Erkrankungen von Leber, Galle, Pankreas <i>Diseases of liver, biliary tract, pancreas</i>	701	676	25	162	14	31	4576
HDG08.16	Komplizierte Erkrankungen von Leber, Galle, Pankreas <i>Complicated diseases of liver, biliary tract, pancreas</i>	170	162	8	34	5	16	1453
HDG08.17	Kongenitale Anomalien des Verdauungstraktes <i>Congenital anomalies of digestive system</i>	56	53	3	1		12	365
HDG08.18	Symptome und Zustände betreffend Verdauungssystem <i>Symptoms affecting the digestive system</i>	432	407	25	52	2	94	1425
HDG08.19	Verletzung intraabdominaler Organe und Blutgefäße <i>Injury of intraabdominal organs and vessels</i>	29	28	1	1		2	340
HDG09.01	Andere Infektionen der Urogenitalorgane <i>Other Infections of urogenitary tract</i>	91	84	7	9		4	601
HDG09.02	Maligne Neoplasien der Harnblase, Niere, anderer Harnorgane <i>Malignant neoplasia of bladder, kidney, other organs of urinary tract</i>	210	195	15	133	5	54	901
HDG09.04	Nephropathie <i>Nephropathy</i>	280	272	8	81	1	132	1193
HDG09.05	Urethralyndrom <i>Urethral syndrome</i>	4	4		1			36
HDG09.06	Nephropathie mit schweren systemischen Komplikationen <i>Nephropathy with severe systemic complications</i>	214	198	16	66	9	52	1457
HDG09.07	Nephrolithiasis <i>Nephrolithiasis</i>	114	102	12	25		13	399
HDG09.08	Affektionen der ableitenden Harnwege <i>Affections of efferent urinary tract</i>	614	581	33	231	4	214	2808
HDG09.09	Verletzungen der Beckenorgane und Niere <i>Injury of pelvic organs and kidney</i>	6	6		1			27
HDG10.01	Maligne Neoplasien der Prostata, Hoden, Penis, andere <i>Malignant neoplasia of prostate, testis, penis, other</i>	489	444	45	299	16	141	1927
HDG10.02	Benigne Neoplasien der Genitalorgane <i>Benign neoplasia of genital organs</i>	2	2		1		2	2
HDG10.03	Erkrankungen der Prostata und der äußeren Genitale <i>Diseases of prostate and external genitals</i>	153	143	10	56	1	44	601
HDG10.04	Affektionen der äußeren Genitale <i>Affections of external genitals</i>	118	114	4	5		36	314

LDF_P	Bezeichnung	Fälle inpatients	Allgemeine Klasse common class	Sonder- klasse special class	Älter 65 inpatients older than 65	Verstorbene death	Ein-Tages- Pflegen inpatients one-day- length of stay	Pflegetage inpatient days
HDG10.05	Verletzungen der Genitalorgane <i>Genital injury</i>	4	3	1				11
HDG11.01	Maligne Neoplasien der weiblichen Genitalorgane <i>Malignant neoplasia of female genital organs</i>	621	584	37	178	19	225	2350
HDG11.02	Benigne Neoplasien der weiblichen Genitalorgane <i>Benign neoplasia of female genital organs</i>	40	34	6			7	147
HDG11.03	Akute entzündliche Erkrankungen der weiblichen Genitalorgane <i>Acute inflammatory disease of female genitals</i>	57	57		2		4	257
HDG11.04	Chronische entzündliche Erkrankungen der weiblichen Genitalorgane <i>Chronic inflammatory disease of female genitals</i>	41	41				5	148
HDG11.05	Lageanomalien <i>Abnormal position of female genitals</i>	9	9		4		3	38
HDG11.06	Nichtentzündliche Affektionen der Adnexe <i>Non-inflammatory affections of adnexa</i>	85	79	6	8		13	421
HDG11.07	Funktionelle Störungen der weiblichen Genitalorgane <i>Functional defect of female genitals</i>	28	25	3	3		4	86
HDG11.08	Nichtentzündliche Affektionen des Uterus, Vagina, Vulva inklusive Dysplasien <i>Non-inflammatory affections of uterus, vagina, vulva incl. dysplasia</i>	167	157	10	12		29	493
HDG11.09	Sonstige Erkrankungen der weiblichen Genitalorgane <i>Other diseases of female genital tract</i>	19	15	4	3		6	61
HDG11.10	Kongenitale Anomalien der weiblichen Genitalorgane <i>Congenital anomalies of female genitals</i>	14	14		1		8	34
HDG12.01	Abortus <i>Abortus</i>	258	239	19			21	965
HDG12.03	Blutung in der Spätschwangerschaft <i>Bleeding in late pregnancy</i>	21	20	1				87
HDG12.04	Komplikationen in der Schwangerschaft und im Wochenbett <i>Complications of pregnancy</i>	764	696	68			42	4191
HDG12.07	Peri-/postpartale Komplikationen <i>Multiple delivery</i>	51	45	6			5	224
HDG13.01	Schwere fetale Schädigungen <i>Serious foetal damage</i>	525	525			14	13	8881
HDG13.02	Leichte fetale Schädigungen <i>Foetal damage</i>	27	27				1	232
HDG14.01	Maligne Neoplasien von Knochen, Bindegewebe und Weichteilen <i>Malignant neoplasia of bones, connective tissue and soft tissue</i>	432	409	23	100	14	173	2091
HDG14.02	Benigne Neoplasien von Knochen, Bindegewebe und Weichteilen <i>Benign neoplasia of bones, connective tissue and soft tissue</i>	48	45	3	5		22	166
HDG14.03	Osteomyelitis und akute Arthritis <i>Osteomyelitis and acute arthritis</i>	137	132	5	36	1	74	659
HDG14.04	Chronisch entzündliche und degenerative Erkrankungen am Bewegungsapparat <i>Chronic inflammatory and degenerative disease of locomotor system</i>	661	652	9	189	1	455	2325
HDG14.05	Affektionen der Weichteile am Bewegungsapparat <i>Affections of soft tissue of locomotor system</i>	180	175	5	44		82	855

Fallpauschalen 2011
Ambulant flat rate payments 2011

LDF_P	Bezeichnung	Fälle inpatients	Allgemeine Klasse common class	Sonder- klasse special class	Älter 65 inpatients older than 65	Verstorbene death	Ein-Tages- Pflegen inpatients one-day- length of stay	Pflegetage inpatient days
HDG14.06	Anomalien und Deformitäten des Bewegungsapparates <i>Anomalies and deformities of locomotor system</i>	133	131	2	28		41	400
HDG14.07	Andere Affektionen am Bewegungsapparat <i>Other affections of locomotor system</i>	135	130	5	15	7	48	744
HDG14.08	Spätfolgen von Verletzungen von Muskeln, Skelett, Bindegewebe, Haut <i>Sequelae of injuries of muscles, skeleton, connective tissue, skin</i>	110	101	9	35		13	816
HDG15.01	Frakturen der oberen Extremität, außer Hand <i>Fractures of upper limb, excl. Hand</i>	203	176	27	69	1	35	854
HDG15.02	Frakturen Hand/Vorfuß <i>Fractures hand/forefoot</i>	36	36		9		9	99
HDG15.03	Frakturen der unteren Extremität/Becken, außer Vorfuß <i>Fractures of lower limb/pelvis, excl. Forefoot</i>	285	257	28	169	4	11	2988
HDG15.04	Luxationen, Distorsionen, Kontusionen, Quetschungen <i>Luxations, distortions, contusions, bruises</i>	429	397	32	225	1	26	2087
HDG15.05	Kniegelenkschädigungen <i>Affections of the knee joint</i>	110	107	3	5		71	214
HDG15.06	Hautverletzungen, Verbrennungen Grad I–II <i>Skin injury, burns grade I–II</i>	596	566	30	156	7	53	2767
HDG15.07	Verbrennungen großflächig, Grad III–IV <i>Extended burns grade III–IV</i>	14	14		3	1	1	153
HDG15.08	Traumatische Amputationen <i>Traumatic amputations</i>	20	18	2			3	76
HDG16.01	Komplizierte Infektionen des Verdauungstraktes <i>Complicated infections of digestive tract</i>	24	21	3	11		1	341
HDG16.02	Andere Infektionen des Verdauungstraktes <i>Other infections of digestive tract</i>	157	148	9	32	1	36	812
HDG16.03	Bakterielle Zoonosen <i>Bacterial zoonoses</i>	8	8		2			80
HDG16.04	Andere bakterielle Krankheiten <i>Other bacterial diseases</i>	45	44	1	12		25	200
HDG16.05	Komplizierte bakterielle Infektionen, Sepsis <i>Complicated bacterial infections</i>	86	77	9	35	11	6	1148
HDG16.06	Virusinfektionen <i>Viral infections</i>	57	53	4	5		18	345
HDG16.07	Nichtheimische Infektionen durch Protozoen <i>Protozoal infections caused by agents not native to country</i>	13	13				1	69
HDG16.08	Mykosen <i>Mycoses</i>	3	3					70
HDG16.09	Andere infektiöse und parasitäre Krankheiten <i>Other infectious and parasitic diseases</i>	29	28	1	6		8	197
HDG16.10	Helminthosen <i>Helminthiasis</i>	5	5				1	43
HDG16.11	Befunde und Zustände betreffend Infektionen <i>Signs and symptoms related to infections</i>	145	131	14	43	1	56	757
HDG16.12	AIDS-Erkrankung <i>HIV disease resulting in specified diseases</i>	2	2					17
HDG16.13	HIV-Infektion und assoziierte Erkrankungen <i>Unspecified HIV disease and HIV disease resulting in other conditions</i>	8	8					46

LDF_P	Bezeichnung	Fälle inpatients	Allgemeine Klasse common class	Sonder- klasse special class	Älter 65 inpatients older than 65	Verstorbene death	Ein-Tages- Pflegen inpatients one-day- length of stay	Pflegetage inpatient days
HDG17.01	Akute Leukämie <i>Acute leukaemia</i>	261	254	7	65	5	180	1035
HDG17.02	Hochmaligne Non-Hodgkin Lymphome <i>Malignant Non-Hodgkin lymphoma</i>	181	177	4	64	3	108	610
HDG17.03	Morbus Hodgkin <i>Hodgkin's disease</i>	132	132		7	1	102	332
HDG17.04	Andere hämatologische Neoplasien <i>Other haematologic neoplasia</i>	1221	1188	33	751	13	1050	2478
HDG17.05	Mangelanämien <i>Deficiency anaemia</i>	77	72	5	29		23	312
HDG17.06	Andere Erkrankungen des Blutes <i>Other haematologic disease</i>	751	742	9	270		587	1703
HDG17.07	Aplastische Anämien <i>Aplastic anaemia</i>	57	57		19		46	128
HDG17.08	Koagulopathien <i>Coagulopathy</i>	30	30		4		10	190
HDG18.01	Maligne Neoplasien anderer endokriner Drüsen <i>Malignant neoplasia of other endocrine gland</i>	116	112	4	13	1	28	543
HDG18.02	Benigne Neoplasien anderer endokriner Drüsen <i>Benign neoplasia of other endocrine gland</i>	8	7	1			1	30
HDG18.03	Erkrankungen der Schilddrüse und Nebenschilddrüse <i>Thyroid and parathyroid diseases</i>	95	92	3	24		43	418
HDG18.04	Diabetisches Koma u. komplizierte Stoffwechselstörungen <i>Diabetic coma and complicated metabolic diseases</i>	260	250	10	15	4	16	2384
HDG18.05	Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse <i>Pancreatic disease</i>	355	342	13	81	1	79	3080
HDG18.06	Sekretionsstörungen der Hypophyse und Nebenniere <i>Secretory disturbance of pineal or adrenal glands</i>	68	64	4	6			666
HDG18.07	Funktionsstörungen der Gonaden <i>Functional disturbance of gonads</i>	8	7	1				26
HDG18.08	Andere endokrine Störungen <i>Other endocrine disease</i>	15	15				2	36
HDG18.09	Mangelkrankungen und Störungen des Flüssigkeitshaushaltes <i>Deficiency syndromes and disturbance of water balance</i>	340	335	5	106	1	204	1536
HDG18.10	Stoffwechselstörungen <i>Metabolic disorders</i>	292	290	2	17	1	120	1386
HDG19.01	Maligne Neoplasie der Haut/Mamma <i>Malignant neoplasia — skin/mamma</i>	1218	1181	37	420	36	551	4305
HDG19.02	Benigne Neoplasien der Haut/Mamma <i>Benign neoplasia — skin/mamma</i>	183	177	6	8		48	645
HDG19.03	Andere Erkrankungen der Mamma <i>Other disease of mamma</i>	37	37				10	148
HDG19.04	Virale Infektionen der Haut <i>Viral skin infections</i>	198	180	18	46		23	1271
HDG19.05	Geschlechtskrankheiten <i>Veneral diseases</i>	15	15		1			48
HDG19.06	Einfache Mykosen <i>Simple mycoses</i>	5	4	1	1			28

Fallpauschalen 2011
Ambulant flat rate payments 2011

LDF_P	Bezeichnung	Fälle inpatients	Allgemeine Klasse common class	Sonder- klasse special class	Älter 65 inpatients older than 65	Verstorbene death	Ein-Tages- Pflegen inpatients one-day- length of stay	Pflegetage inpatient days
HDG19.07	Komplizierte Affektionen der Haut <i>Complicated skin affections</i>	904	866	38	270	3	284	6468
HDG19.08	Einfache Affektionen der Haut <i>Simple skin affections</i>	625	599	26	121	1	234	3019
HDG19.09	Kollagenosen und Sarkoidose <i>Collagen disease and sarcoidosis</i>	349	340	9	39	3	85	1641
HDG20.01	Alzheimersche Krankheit und nicht-vaskuläre Demenzen <i>Dementia of Alzheimer's type</i>	19	19		16	1		228
HDG20.02	Demenzen mit psychiatrischen Syndromen <i>Dementia with psychiatric syndromes</i>	2	2		2			27
HDG20.03	Vaskuläre Demenz <i>Vascular dementia</i>	8	7	1	7			242
HDG20.04	Alkoholentzugssyndrom und -psychosen <i>Alcohol psychosis</i>	10	10		1		1	130
HDG20.06	Drogenentzugssyndrome und -psychosen <i>Drug withdrawal syndrome</i>	11	10	1	1		4	120
HDG20.08	Akute exogene Reaktionstypen/Psychogene Reaktion <i>Acute exogenous reaction/psychogenic reaction</i>	232	228	4	7		60	3554
HDG20.09	Schizophrene Psychosen <i>Schizophrenic psychosis</i>	193	186	7	6		1	8712
HDG20.10	Affektive Psychosen <i>Affective psychosis</i>	493	450	43	76	1	13	19261
HDG20.11	Psychosen des Kindesalters <i>Childhood psychoses</i>	1	1					6
HDG20.12	Neurosen/Persönlichkeitsstörungen/Eßstörungen <i>Neuroses /personality disorders /eating disorders</i>	186	182	4	2		11	7149
HDG20.13	Alkoholismus <i>Alcoholism</i>	141	141		6		6	2367
HDG20.14	Medikamenten-, Drogenabhängigkeit <i>Dependence of licit and illicit drugs</i>	35	34	1	1		2	818
HDG20.15	Funktionelle Störungen psychischen Ursprungs <i>Functional disturbance of psychic origin</i>	158	155	3	18	2	9	2877
HDG20.16	Spezielle emotionale Störungen des Kindes- und Jugendalters <i>Special emotional disturbance of children and adolescents</i>	29	28	1			13	86
HDG20.17	Oligophrenien <i>Oligophrenia</i>	2	2					20
HDG21.01	Vergiftungen <i>Poisoning</i>	122	122		6	2	57	258
HDG21.03	Toxische Wirkungen exogener Noxen <i>Toxic effects of other substances</i>	186	179	7	24	1	28	885
HDG22.01	Schwerwiegende akute Zustände und Komplikationen <i>Severe acute conditions and complications</i>	367	337	30	67	6	111	2030
HDG22.03	Tod und Todesursachen <i>Death and causes of death</i>	3	3		1	3	1	11
HDG22.04	Komplikationen nach Verletzungen und chirurgischen Eingriffen <i>Complications after injury or surgery</i>	129	117	12	49	2	31	914
HDG22.05	Schädigungen durch äußere Einflüsse <i>Severe damage through external causes</i>	29	27	2	2	4	7	100

LDF_P	Bezeichnung	Fälle inpatients	Allgemeine Klasse common class	Sonder- klasse special class	Älter 65 inpatients older than 65	Verstorbene death	Ein-Tages- Pflegen inpatients one-day- length of stay	Pflegetage inpatient days
HDG23.02	Verdacht auf Neoplasie <i>Suspected neoplasia</i>	4	4		1		1	23
HDG23.03	Andere Faktoren zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens <i>Other causes for admission</i>	19	17	2	2		6	56
HDG24.01	Chromosomenanomalien <i>Chromosomal anomaly</i>	17	17				1	120
HDG24.02	Andere kongenitale Anomalien <i>Other congenital anomalies</i>	23	22	1	1		2	178
HDG24.03	Sonstige unspezifische Befunde <i>Other unspecific findings and test results</i>	132	131	1	22		74	499
KJP		213	213				4	975
LANGZEIT		15	15		7	2		552
MEL01.01	Eingriffe an der Schädeldecke <i>Trepanation of skull</i>	63	63		6	7	1	1437
MEL01.02	Eingriffe am Gehirnschädel und oberflächliche intrakranielle Eingriffe/Stereotaktische Eingriffe <i>Operation of extra cerebral process with/without affection of dura/stereotactic operation</i>	297	271	26	75	8		6936
MEL01.03	Tiefe intrakranielle Eingriffe I <i>Operation of expanding processes near cortex or deep processes</i>	288	239	49	48	4		4931
MEL01.04	Tiefe intrakranielle Eingriffe II <i>Operations on the posterior cranial fossa/central brain/pituitary gland</i>	170	151	19	23			2895
MEL01.05	Intraorbitale Eingriffe <i>Intraorbital operations</i>	4	2	2	2			46
MEL01.06	Laminektomien und Bandscheiben-Eingriffe/ Eingriffe bei Sakralteratom <i>Laminectomy and operation on intervertebral disk</i>	237	211	26	68	1		2754
MEL01.07	Eingriffe am Rückenmark und seinen Hüllen <i>Operation of intraspinal and -medullar processes</i>	54	48	6	12	1		1107
MEL01.08	Funktionelle Eingriffe an Rückenmark, Nerven und vegetativem Nervensystem/Implantation von Pumpensystemen <i>Functional operation on spine, implantation of catheters and pumps</i>	43	42	1	18			342
MEL01.09	Eingriffe zur Stabilisierung der Wirbelsäule I <i>Stabilising operation, partial vertebral resection without metal fixation, cervical operation on intervertebral disk with blockage</i>	104	93	11	28	1		1652
MEL01.10	Eingriffe zur Stabilisierung der Wirbelsäule II <i>Stabilising operation, partial vertebral resection with metal fixation, scoliosis operation</i>	147	136	11	44	1		2290
MEL01.11	Zervikale Bandscheiben-Operation <i>Cervical operation on intervertebral disk without blockage</i>	5	5		1			46
MEL01.12	Implantation von Elektroden zur Epilepsiediagnostik <i>Implantation of electrodes for epilepsy monitoring</i>	7	7					144

Fallpauschalen 2011
Ambulant flat rate payments 2011

LDF_P	Bezeichnung	Fälle inpatients	Allgemeine Klasse common class	Sonder- klasse special class	Älter 65 inpatients older than 65	Verstorbene death	Ein-Tages- Pflegen inpatients one-day- length of stay	Pflegetage inpatient days
MEL01.13	Implantation von Elektroden zur Hinterstrangstimulation und Stimulation peripherer Nerven <i>Implantation of electrodes for spinal cord or peripheral nerve stimulation</i>	1	1					12
MEL01.14	Implantation von Elektroden zur Tiefenhirnstimulation <i>Implantation of electrodes for deep brain stimulation</i>	20	18	2	7			391
MEL01.15	Implantation eines Impulsgenerators am Nervensystem <i>Implantation of impulse generators (peripheral nerve-, spinal cord-, deep brain- stimulation)</i>	35	32	3	16			175
MEL01.16	Implantation eines Systems zur N. Vagusstimulation <i>Implantation of system for vagus nerve stimulation</i>	13	13					81
MEL01.17	Minimal-invasive Eingriffe im Bereich der Wirbelsäule <i>Minimally invasive spine surgery</i>	37	34	3	22		4	274
MEL02.01	Eingriffe an den peripheren Nerven <i>Operations on peripheral nerves</i>	55	54	1	7			405
MEL02.02	Funktionell-plastische Eingriffe mit Beteiligung der peripheren Nerven <i>Motoric replacement operation</i>	26	24	2	2			260
MEL02.03	Kleine Eingriffe an Bindegewebe und Weichteilen <i>Lesser interventions — connective tissue and soft tissue</i>	317	310	7	62		49	1223
MEL02.04	Plexuseingriffe <i>Plexus surgery</i>	9	9					81
MEL03.01	Osteotomie, Resektion und Osteosynthese am Gesichtsschädel und Kiefer <i>Operations of facial injuries/ injuries of facial bones</i>	799	728	71	104		4	6874
MEL03.02	Rekonstruktive Eingriffe an Gesicht, Lippen und Mundhöhle <i>Major plastic and reconstructive operations face/skull/mouth</i>	361	331	30	159		109	3564
MEL03.03	Eingriff zur Korrektur von Deformitäten an Ober- und Unterkiefer <i>Reconstructive operation with pedicle flap (oral cavity)</i>	30	30					238
MEL03.04	Eingriffe zur Korrektur kraniofazialer Deformitäten <i>Reconstructive surgery with transfer of microvascular tissue (oral cavity)</i>	1	1					8
MEL04.01	Eingriffe am äußeren Ohr und Mittelohr, Eingriffe zur Versorgung einer Liquorrhoe <i>Micro surgery — ear/ tympanum</i>	195	191	4	15		8	1140
MEL04.02	Eingriffe am intrakraniellen Innenohr <i>Micro surgery intracranial internal ear</i>	8	7	1				75
MEL04.03	Eingriffe an der Nase und Nasennebenhöhlen <i>Lesser plastic and reconstructive operations nose/paranasal sinuses</i>	278	269	9	11		1	1471
MEL04.04	Tonsillektomie, Adenotomie, Paracentese <i>Tonsillectomy, adenotomy, paracentesis</i>	506	493	13	11		27	2158
MEL04.05	Mikrochirurgische und endoskopische Eingriffe an den Nasennebenhöhlen <i>Microsurgical and endoscopic operation on paranasal sinuses</i>	205	198	7	18			1041

LDF_P	Bezeichnung	Fälle inpatients	Allgemeine Klasse common class	Sonder- klasse special class	Älter 65 inpatients older than 65	Verstorbene death	Ein-Tages- Pflegen inpatients one-day- length of stay	Pflegetage inpatient days
MEL04.06	Eingriffe an den Speicheldrüsen <i>Operation on salivary glands</i>	49	46	3	11		1	290
MEL04.07	Komplexe Eingriffe am Hals und den oberen Atemwegen <i>Major operations on neck</i>	196	177	19	33			2340
MEL04.08	Eingriffe an den oberen Atemwegen <i>Lesser operations on neck</i>	292	281	11	46	3	1	1521
MEL04.09	Cochlearimplantat und elektronisches Mittelohrimplantat <i>Cochlear implants/ middle ear implants</i>	84	77	7	11			487
MEL04.10	Eingriffe an der Schilddrüse und Nebenschilddrüse <i>Simple strumectomy, parathyroidectomy</i>	282	259	23	67			2372
MEL05.01	Eingriffe am Ösophagus, Magen und Zwerchfell <i>Operations on oesophagus, stomach, diaphragm, excl. Resection</i>	259	249	10	27	3		2936
MEL05.02	Ösophagusresektion <i>Resection of oesophagus</i>	53	51	2	15	1		556
MEL05.03	Magenteilresektion <i>Partial resection of stomach</i>	32	26	6	17	3		584
MEL05.04	Totale und subtotale Gastrektomie <i>Total and subtotal gastrectomy</i>	17	14	3	9			218
MEL05.05	Cholezystektomie <i>Cholecystectomy</i>	116	105	11	25			1009
MEL05.06	Eingriffe am Gallengangssystem <i>Operations on biliary tract</i>	14	12	2	5			259
MEL05.07	Eingriffe an Milz, Leber, Duodenum und Pankreas <i>Partial resection of spleen, liver, duodenum, pancreas; suture of spleen or liver</i>	156	123	33	49	3		2248
MEL05.08	Komplexe Eingriffe am Pankreas <i>Major operations on pancreas</i>	28	25	3	10	3		718
MEL05.09	Pankreasteilresektion <i>Pancreodigestive anatomosis, partial resection of pancreas (benign lesions)</i>	27	24	3	10			596
MEL06.01	Appendektomie <i>Appendectomy</i>	292	274	18	6			1595
MEL06.02	Eingriffe an Dünndarm und Dickdarm <i>Operations on small intestine and colon</i>	162	142	20	33	5		3972
MEL06.03	Eingriffe an Dickdarm und Rektum <i>Operations on colon and rectum</i>	98	88	10	48	2		1855
MEL06.04	Komplexe Eingriffe an Dickdarm und Rektum <i>Major operations on colon and rectum</i>	114	99	15	50	6		1737
MEL06.05	Eingriffe an der Bauchwand, Laparotomie <i>Plastic operation on abdominal wall, laparotomy</i>	312	285	27	71	29	1	6890
MEL06.06	Eingriffe bei Bauchwandhernien, Leistenhernien beim Kind <i>Operations of abdominal hernia, operation of hydrozele in children</i>	416	382	34	78		1	2652
MEL06.08	Komplexe Eingriffe an Rektum und Anus <i>Operations on rectum and anus</i>	54	54		4			234
MEL06.09	Eingriffe an Rektum und Anus <i>Lesser operation on rectum/anus</i>	109	104	5	7		2	487

Fallpauschalen 2011
Ambulant flat rate payments 2011

LDF_P	Bezeichnung	Fälle inpatients	Allgemeine Klasse common class	Sonder- klasse special class	Älter 65 inpatients older than 65	Verstorbene death	Ein-Tages- Pflegen inpatients one-day- length of stay	Pflegetage inpatient days
MEL06.11	Laparoskopie diagnostisch/therapeutisch <i>Diagnostic laparoscopy</i>	300	288	12	9			1935
MEL07.01	Anatomische Lungenresektion <i>Anatomical resection of lung</i>	91	86	5	23	1		1108
MEL07.02	Einfache thoraxchirurgische Eingriffe <i>Simple thoracic surgery</i>	272	249	23	66	11		4206
MEL07.03	Erweiterte anatomische Lungenresektionen <i>Extended anatomical resection of lung</i>	3	3		2			25
MEL07.04	Plastische Eingriffe an der Thoraxwand <i>Plastic operation on thoracic wall</i>	18	18		5			396
MEL07.05	Implantation eines Zwerchfell-Schrittmachers <i>Implantation of a phrenic nerve stimulator</i>	1	1					3
MEL08.01	Eingriffe am Herzen ohne Herz-Lungen-Maschine <i>Heart operations without heart-lung-machine</i>	45	41	4	12	3		1218
MEL08.02	Koronare Revaskularisation und andere Eingriffe am Herzen mit HLM <i>Heart operations with heart-lung-machine I</i>	261	209	52	131	4		4738
MEL08.03	Eingriffe an den Herzklappen und Aorta ascendens mit HLM <i>Heart operations with heart-lung-machine II</i>	490	417	73	283	15		8821
MEL08.05	Rekonstruktion der Aorta ascendens und des Aortenbogens mit Kreislaufstillstand, Korrektur komplexer Herzfehler <i>Heart operations with heart-lung-machine IV</i>	95	91	4	12	4		2451
MEL08.06	Ventrikelsatz <i>Ventricle replacement</i>	45	42	3	11	8		2945
MEL08.07	Rekonstruktionen an der thorakalen-thorakoabdominellen Aorta <i>Reconstruction of thoracic, thoracoabdominal aorta</i>	8	8		1			172
MEL08.08	Thorakoskopische Eingriffe <i>Thoracoscopic operations</i>	78	77	1	15	3		692
MEL08.09	Implantation eines Aortenstents <i>Aortic stent graft Implantation</i>	61	53	8	42	2	1	1168
MEL09.01	Rekonstruktionen an den peripheren Gefäßen <i>Reconstruction of peripheral vessels</i>	170	158	12	84	4		3569
MEL09.02	Rekonstruktionen an der abdominalen Aorta und den viszerale Gefäßen <i>Reconstruction of abdominal aorta, intestinal vessels</i>	49	43	6	14	2		1000
MEL09.03	Eingriffe an den peripheren Gefäßen <i>Operations on peripheral vessels</i>	538	486	52	147	22	59	6452
MEL09.04	Isolierte Organperfusion <i>Isolated perfusion of organ</i>	4	2	2	2			41
MEL09.05	Implantation eines Loop-Recorders <i>Loop recorder implantation</i>	6	6		1		1	28
MEL10.01	Implantation eines Schrittmachers <i>Pace maker implantation</i>	385	344	41	275		4	2730
MEL10.02	Implantation eines Defibrillators <i>Implantation of a cardioverter/defibrillator system</i>	132	127	5	51			1577
MEL10.03	Implantation von Systemen zur kardialen Resynchronisation <i>Implantation of systems for cardiac resynchronisation</i>	29	25	4	19			277

LDF_P	Bezeichnung	Fälle inpatients	Allgemeine Klasse common class	Sonder- klasse special class	Älter 65 inpatients older than 65	Verstorbene death	Ein-Tages- Pflegen inpatients one-day- length of stay	Pflegetage inpatient days
MEL10.04	Implantation eines automatischen Kardioverters -Defibrillators mit kardialer Resynchronisationsfunktion <i>Implantation of systems for cardiac resynchronisation with cardioverter/defibrillator</i>	67	60	7	39	1		706
MEL11.01	Eingriffe an Niere und Harnleiter I <i>Operation on kidney and ureter I</i>	147	125	22	50	5		2275
MEL11.02	Komplexe Eingriffe an der Harnblase <i>Major surgery of bladder</i>	46	42	4	13			1345
MEL11.03	Eingriffe an Niere und Harnleiter II <i>Operation on kidney and ureter II</i>	54	54		3		12	455
MEL11.04	Eingriffe an Niere und Harnleiter III <i>Operation on kidney and ureter III</i>	92	85	7	16	6	1	1045
MEL11.05	Eingriffe an Harnblase und Urethra <i>Operation on bladder and urethra</i>	61	49	12	12		1	616
MEL11.06	Funktionseingriffe an Harnblase und Urethra <i>Functional operation on bladder and urethra</i>	16	11	5	13			185
MEL11.07	Transurethrale Resektion der Harnblase <i>Transurethral resection of bladder</i>	206	191	15	118	1		1165
MEL11.08	Einfache Eingriffe an Harnblase und Urethra <i>Lesser surgery of bladder and urethra</i>	21	16	5	6			401
MEL12.01	Prostatektomie <i>Radical prostatectomy, operation on penis and testes</i>	55	52	3	18			649
MEL12.03	Transurethrale Resektion der Prostata <i>Transurethral resection of prostate</i>	152	134	18	95			1474
MEL12.04	Eingriffe am äußeren männlichen Genitale <i>Operation on prostate, penis reconstruction, vas-vas-anastomosis</i>	18	17	1	5			133
MEL12.05	Einfache Eingriffe am äußeren männlichen Genitale <i>Lesser operation on external genitals</i>	448	434	14	24		183	1045
MEL13.01	Komplexe Hysterektomien <i>Radical operation with pelvic and paraaortic lymphadenectomy</i>	32	25	7	7	1		395
MEL13.02	Eingriffe am Uterus <i>Operations on the female pelvic organs I</i>	40	39	1	1			307
MEL13.03	Laparoskopische Eingriffe an den weiblichen Beckenorganen <i>Laparoscopic operations on female pelvic organs</i>	270	256	14	23			1670
MEL13.04	Eingriffe an den weiblichen Beckenorganen und Beckenboden I <i>Operations on the female pelvic organs II</i>	18	18		4			158
MEL13.05	Eingriffe an den weiblichen Beckenorganen und Beckenboden II <i>Operations on the female pelvic organs III</i>	53	48	5	16			356
MEL13.06	Hysterektomien <i>Vaginal or abdominal hysterectomy</i>	180	171	9	34			1506
MEL13.07	Einfache Eingriffe am Uterus <i>Lesser gynaecologic operations</i>	1014	960	54	53		20	3297
MEL13.09	Entbindung <i>Delivery</i>	1941	1807	134		1	18	13745
MEL13.10	Eingriffe an den Adnexen <i>Operations on the adnexa</i>	67	58	9	7			769
MEL14.01	Komplexe Eingriffe an Schulter, Oberarm und Ellbogen <i>Major surgery of shoulder, upper arm and elbow joint</i>	273	252	21	61	1	6	2377

Fallpauschalen 2011
Ambulant flat rate payments 2011

LDF_P	Bezeichnung	Fälle inpatients	Allgemeine Klasse common class	Sonder- klasse special class	Älter 65 inpatients older than 65	Verstorbene death	Ein-Tages- Pflegen inpatients one-day- length of stay	Pflegetage inpatient days
MEL14.02	Eingriffe an Schulter, Oberarm und Ellbogen <i>Operations on shoulder, upper arm and elbow joint</i>	109	106	3	18		1	595
MEL14.03	Eingriffe an der Unterarm, Handwurzel und Hand <i>Operations on lower arm and hand</i>	271	253	18	53		4	1397
MEL14.04	Endoprothetik des Schultergelenks <i>Shoulder joint replacement</i>	30	29	1	21			333
MEL14.05	Endoprothetik des Ellbogengelenks <i>Elbow joint replacement</i>	8	7	1	2			73
MEL14.06	Endoprothetik der Hand <i>Joint replacement of the hand</i>	5	5		1			50
MEL14.07	Teilendoprothetik des Hüftgelenks <i>Partial hip replacement</i>	187	162	25	159	11		3505
MEL14.08	Totalendoprothetik des Hüftgelenks <i>Total hip replacement</i>	292	264	28	135			4530
MEL14.09	Teilendoprothetik des Kniegelenks <i>Partial knee replacement</i>	5	5		1			64
MEL14.10	Totalendoprothetik des Kniegelenks <i>Total knee replacement</i>	217	202	15	120			3258
MEL14.11	Endoprothetik des Sprunggelenks <i>Ankle joint replacement</i>	2	2					13
MEL14.12	Wechsel von Prothesenteilen <i>Replacement of prosthetic components</i>	32	30	2	15			371
MEL14.13	Komplexe Eingriffe an Knie und Unterschenkel <i>Operations on knee/lower leg with osteosynthesis</i>	172	157	15	24			2104
MEL14.14	Eingriffe an Knie und Unterschenkel <i>Operations on knee/lower leg/foot</i>	310	291	19	43	1	1	2868
MEL14.15	Eingriffe an Fuß, Mittelfuß und Zehen <i>Operations on foot and toe</i>	123	120	3	17		15	644
MEL14.16	Amputationen <i>Amputations/other operations on bones</i>	101	93	8	53	7		3546
MEL14.17	Komplexe Eingriffe am Beckenring <i>Major operations on pelvis/hip/femur</i>	14	13	1	3	2	1	502
MEL14.18	Eingriffe an Hüfte und Oberschenkel <i>Operations on pelvis/hip/femur</i>	525	451	74	380	17		8444
MEL14.19	Replantationseingriffe <i>Replantations</i>	9	8	1	1			82
MEL14.20	Diagnostische Arthroskopien <i>Diagnostic arthroscopy</i>	15	14	1				93
MEL14.21	Arthroskopische Eingriffe <i>Arthroscopic surgery</i>	503	496	7	48	1	34	2325
MEL14.22	Eingriffe an Bewegungsapparat und Haut <i>Other operations on locomotor system and skin</i>	1346	1249	97	346	11	97	18782
MEL14.23	Entfernung von Osteosynthesematerial <i>Removal of osteosynthesis material</i>	428	409	19	49		94	1754
MEL14.24	Komplexe plastische Eingriffe an der Haut/Lappenchirurgie <i>Complex operations on the skin/grfts</i>	89	85	4	16			1291
MEL14.25	Komplexe orthopädische Eingriffe <i>Complex neuro-orthopedic surgery</i>	16	15	1	1			123

LDF_P	Bezeichnung	Fälle inpatients	Allgemeine Klasse common class	Sonder- klasse special class	Älter 65 inpatients older than 65	Verstorbene death	Ein-Tages- Pflegen inpatients one-day- length of stay	Pflegetage inpatient days
MEL14.26	Implantation von Spezialprothesen <i>Implantation of tumor prosthesis</i>	52	46	6	13			1066
MEL14.27	Endoprothetik Mittelfuß und Zehen <i>Joint replacement foot and toe</i>	1	1					3
MEL15.01	Plastische Eingriffe am äußeren Auge <i>Plastic operations on external eye</i>	390	384	6	173		127	864
MEL15.02	Eingriffe an der Orbita und am Bulbus <i>Operations on orbita, repair of serious injury of eye lid or bulbus</i>	90	79	11	16			650
MEL15.03	Schiel-Operationen <i>Squint operation</i>	159	156	3	9		46	332
MEL15.04	Glaukom-Operationen <i>Operation of glaucoma</i>	126	115	11	51		3	789
MEL15.05	Katarakt-Operationen <i>Cataract — operations</i>	3649	3611	38	2547	1	2435	5841
MEL15.06	Eingriffe an der Hornhaut <i>Operation of retinal detachment, transplation of cornea, operation of choroid tumour</i>	189	172	17	87		1	1091
MEL15.07	Eingriffe an der Netzhaut <i>Vitrectomy with/without endotamponade</i>	682	613	69	347		35	2978
MEL16.01	Resektionen an der Mamma <i>Tumour surgery mamma</i>	819	798	21	173		1	5310
MEL16.02	Plastische Eingriffe an der Mamma <i>Major mammoplasty</i>	58	57	1	3			457
MEL17.01	Lymphadenektomien <i>Lymphadenectomy</i>	86	83	3	25			777
MEL17.02	Komplexe Lymphadenektomien, Entfernung retroperitonealer Raumforderungen <i>Complicated lymphadenectomy</i>	31	27	4	6	2		323
MEL18.01	Begleitende Maßnahmen zur Organtransplantation <i>Concomitant measures for organ transplantation</i>	4	4		1	3	1	19
MEL18.02	Implantation der Niere <i>Implantation of kidney</i>	157	148	9	29	2		4650
MEL18.03	Implantation von Leber/Dünndarm <i>Implantation of liver/small intestine</i>	41	37	4	4	4		1052
MEL18.05	Implantation des Herzens <i>Implantation of heart</i>	16	12	4	2	2		447
MEL18.06	Implantation der Lunge <i>Implantation of lung</i>	71	56	15		4		2129
MEL18.08	Immunsuppressive Therapie bei Organtransplantationen <i>Immune suppressive therapy after organ transplantation</i>	6	5	1	1		3	37
MEL19.01	Radiochirurgie mit Gammastrahlen <i>Radio-surgery with gamma rays</i>	325	300	25	101	4	1	984
MEL20.01	Interventionelle Radiologie an den Gefäßen <i>Interventional radiology of vessels</i>	742	705	37	335	6	6	6515
MEL20.02	Radiofrequenztherapie <i>Radio frequency therapy</i>	37	32	5	10			170

Fallpauschalen 2011
Ambulant flat rate payments 2011

LDF_P	Bezeichnung	Fälle inpatients	Allgemeine Klasse common class	Sonder- klasse special class	Älter 65 inpatients older than 65	Verstorbene death	Ein-Tages- Pfleger inpatients one-day- length of stay	Pflegetage inpatient days
MEL21.01	Interventionelle Kardiologie – Koronarangiografie <i>Interventional cardiology — revascularisation I</i>	1472	1387	85	667	22	23	10943
MEL21.02	Interventionelle Kardiologie – Perkutane transluminale Koronarangioplastie <i>Interventional cardiology — revascularisation II</i>	219	208	11	89	12	28	2429
MEL21.03	Interventionelle Kardiologie – Alternative Revaskularisationsverfahren <i>Interventional cardiology — revascularisation III</i>	11	9	2	7			90
MEL21.04	Interventionelle Kardiologie – Rhythmologie <i>Interventional cardiology — rhythmology</i>	409	359	50	117			1816
MEL21.05	Interventionelle Kardiologie – Vitientherapie <i>Interventional cardiology — other interventions</i>	134	131	3	10			585
MEL21.07	Interventionelle Kardiologie – Stentimplantation <i>Interventional cardiology — revascularisation IV</i>	156	149	7	52	3	3	721
MEL21.08	Interventionelle Kardiologie – Thrombusaspiration <i>Interventional cardiology — revascularisation V</i>	172	170	2	57	16	24	2061
MEL21.10	Interventionelle Kardiologie – Distale Protektion <i>Interventional cardiology — distal protection</i>	1	1		1			21
MEL22.01	Chemotherapie bei malignen Erkrankungen der Leistungsgruppe A <i>Chemotherapy of malignant diseases — group A</i>	1627	1576	51	447	1	1106	3610
MEL22.02	Chemotherapie bei malignen Erkrankungen der Leistungsgruppe B <i>Chemotherapy of malignant diseases — group B</i>	2979	2882	97	812	1	2340	4554
MEL22.03	Chemotherapie bei malignen Erkrankungen der Leistungsgruppe C <i>Chemotherapy of malignant diseases — group C</i>	1842	1756	86	689	1	1290	3413
MEL22.04	Chemotherapie bei malignen Erkrankungen der Leistungsgruppe D <i>Chemotherapy of malignant diseases — group D</i>	1660	1539	121	461	1	893	3461
MEL22.05	Chemotherapie bei malignen Erkrankungen der Leistungsgruppe E <i>Chemotherapy of malignant diseases — group E</i>	113	108	5	21	1	37	1192
MEL22.06	Chemotherapie bei malignen Erkrankungen der Leistungsgruppe F <i>Chemotherapy of malignant diseases — group F</i>	3	3					26
MEL22.08	Allogene Stammzelltransplantation – verwandte Spender <i>Allogeneous stem cell transplantation — related donor</i>	19	15	4		3		856
MEL22.09	Allogene Stammzelltransplantation – unverwandte Spender <i>Allogeneous stem cell transplantation — unrelated donor</i>	24	20	4	1	3		1446
MEL22.10	Autologe Stammzelltransplantation <i>Autologous stem cell transplantation</i>	39	34	5	6	1		690
MEL22.11	Gewinnung von Stammzellen aus Knochenmark/Blut – ohne Purgung <i>Extraction of stem cells from bone marrow/blood — without purging</i>	10	10				7	53
MEL22.12	Gewinnung von Stammzellen aus Knochenmark/Blut – mit Purgung <i>Extraction of stem cells from bone marrow/blood — with purging</i>	1	1					2
MEL22.13	Andere, zusätzliche oder begleitende onkologische Therapie – Zytokine <i>Other, additional or concomitant oncologic therapy — cytokines</i>	234	222	12	81		37	1633
MEL22.14	Andere, zusätzliche oder begleitende onkologische Therapie – Monoklonale Antikörper <i>Other, additional or concomitant oncologic therapy — monoclonal antibodies</i>	3465	3441	24	875		2997	4620

LDF_P	Bezeichnung	Fälle inpatients	Allgemeine Klasse common class	Sonder- klasse special class	Älter 65 inpatients older than 65	Verstorbene death	Ein-Tages- Pfleger inpatients one-day- length of stay	Pflegetage inpatient days
MEL22.15	Andere, zusätzliche oder begleitende onkologische Therapie – Antimykotika <i>Other, additional or concomitant oncologic therapy — liposomal Amphotericin B</i>	48	46	2	5	13	15	1454
MEL22.16	Fortsetzung einer Chemotherapie oder Verabreichen nicht kostenrelevanter Zytostatika <i>Continuation of a chemotherapy</i>	845	842	3	214		801	993
MEL22.18	Zellseparator-Thrombozytenkonzentrat von Einzelspendern <i>Cell separator — thrombocyte concentrate from individual donors</i>	969	917	52	359	127	286	22813
MEL22.19	Spezifische Gammaglobulin-Verabreichung nach Stammzelltransplantation <i>Specific gammaglobulin — treatment after stem cell transplantation</i>	65	62	3	10	1	6	604
MEL22.20	Gabe von Einzelfaktorkonzentraten bei angeborenen Gerinnungsstörungen und Hemmkörperhämophilie <i>Single factor substitution for congenital clotting factor disorders</i>	92	92		16		69	301
MEL22.21	Graft versus Host Erkrankung (GvHD) <i>Graft versus host disease</i>	41	39	2	1	1	21	668
MEL22.22	Andere spezifische Tumortherapie <i>Other specific tumor therapy</i>	1441	1428	13	818		1423	1679
MEL22.23	Radioaktiv markierte Antikörper <i>Radioactive monoclonal antibodies</i>	2	2		1			105
MEL22.24	Verabreichung von Spenderlymphozyten nach allogener Stammzelltransplantation <i>Stem cell application after allogeneous stem cell transplantation</i>	2	1	1			1	8
MEL22.25	Andere, zusätzliche oder begleitende onkologische Therapie – Antivirale Therapie <i>Other, additional or concomitant oncologic therapy — antiviral therapy</i>	2	2					12
MEL24.01	Nierenersatztherapie <i>Kidney replacement therapy</i>	504	465	39	206	49	31	6417
MEL24.02	Plasmapherese, Plasmafiltration <i>Plasmapheresis, plasmafiltration</i>	2044	2040	4	116	7	1964	3244
MEL24.03	Adsorptionssystem und Dialyse albumingebundener Substanzen <i>Albumin dialysis</i>	9	9		1	3		223
MEL24.04	Photopherese <i>Photopheresis</i>	1046	956	90	114		398	2137
MEL25.01	Teletherapie <i>Telettherapy</i>	511	478	33	208	47	5	11241
MEL25.02	Brachytherapie <i>Brachytherapy</i>	299	264	35	94		26	1457
MEL25.03	Konformationsbestrahlung und stereotaktische Strahlentherapie <i>Stereotactic radiotherapy</i>	564	508	56	183	5	19	3720
MEL25.04	Radionuklidtherapie I <i>Radio nuclide therapy I</i>	267	254	13	57		3	1403

Fallpauschalen 2011
Ambulant flat rate payments 2011

LDF_P	Bezeichnung	Fälle inpatients	Allgemeine Klasse common class	Sonder- klasse special class	Älter 65 inpatients older than 65	Verstorbene death	Ein-Tages- Pflegen inpatients one-day- length of stay	Pflegetage inpatient days
MEL25.05	Radionuklidtherapie II <i>Radio nuclide therapy II</i>	101	89	12	29			436
MEL25.06	Implantation von radioaktiven Prostatasteeds <i>Prostate seed implantation</i>	37	32	5	26			135
MEL26.01	Systemische Lysetherapie <i>Systemic lysis therapy</i>	35	33	2	15	6	3	892
MEL27.01	Hyperbare Oxygenation <i>Hyperbaric oxygenation</i>	1	1					2
MEL28.01	Komplexe Behandlung Schwer- und Mehrfacherkrankter in der Kinder- und Jugendneuropsychiatrie <i>Complex psychiatric treatment of children and adolescents with severe or multiple disease</i>	177	176	1				6846
MEL28.02	Eltern-Kind-Behandlung in der Kinder- und Jugendneuropsychiatrie <i>Treatment of children and parents in the field of children's and adolescent's psychiatry</i>	4	4					190
MEL28.05	Tagesklinische Behandlung in der Psychiatrie <i>Psychiatric day treatment I</i>	275	275				3	5540
MEL29.01	Extrakorporale/endoskopische Steinbehandlung <i>Extracorporeal/endoscopic treatment of stones</i>	137	121	16	29		1	824
MEL29.02	Therapeutische ERCP/endoskopische Prothesenimplantation <i>Endoscopic retrograde cholangiopancreatography/endoscopic stent placement</i>	550	507	43	154	14	5	4955
MEL30.01	AIDS-Behandlung <i>AIDS-therapy</i>	578	576	2	108	7	361	3547
MEL32.02		259	259				23	4354
NEURO		154	139	15	36	2	3	1990
PALLIAT		105	100	5	40	51	3	1510
DIAGOPKT		4	4		1		2	9
		99.694	94.892	4.802	31.214	1.377	34.620	642.048

Leistungsdaten 2011
Performance data 2011

Datenquelle/Data source:

AKH SAP – IS-H – nach LKF abgerechnete Patienten 2011
AKH SAP – IS-H – scored inpatients according LKF (Austrian DRG-Model) 2011

Leistungsdaten 2011 – stationärer Bereich
Performance data 2011 — in-patient departments

Kostenstellen *	AUF	ENT	TRA	VST	VLA	VLE	BT	EPF	PFT	VWDBT	VWDPFT	BSY	GBE	BBE	ÜBERB	TAB
Gemeinsame Kinderstation 17B	1.750	1.710	21		102	78	4.738	280	6.448	2,59	3,52	9.125	2.311	6.814	244	7.058
Univ. Klinik für Innere Medizin I	16.058	15.983	80	338	776	1.104	39.290	13.056	55.611	2,29	3,24	68.985	13.671	55.314	253	55.567
Univ. Klinik für Innere Medizin II	4.119	4.722	87	151	1.403	2.236	38.026	200	42.899	5,98	6,75	53.655	8.273	45.382	164	45.546
Univ. Klinik für Innere Medizin III	7.783	8.027	98	176	1.057	1.578	48.187	3.764	56.390	5,15	6,02	68.985	11.096	57.889	417	58.306
Univ. Klinik für Dermatologie	4.297	4.273	16	35	279	301	20.250	1.400	24.558	4,40	5,34	35.914	5.558	30.356	126	30.482
Univ. Klinik für Chirurgie	9.854	9.563	590	121	4.373	4.812	78.230	1.367	87.914	5,34	6,00	111.690	18.524	93.166	206	93.372
Univ. Klinik für Unfallchirurgie	6.451	5.780	386	64	502	271	39.013	301	44.856	5,80	6,67	40.880	0	40.880	819	41.699
Univ. Klinik für Neurochirurgie	1.678	1.504	216	16	1.552	1.615	17.805	14	19.325	5,41	5,87	23.360	1.999	21.361	5	21.366
Univ. Klinik für Orthopädie	2.658	2.551	88	9	313	298	21.018	535	23.578	7,10	7,97	25.550	1.178	24.372	42	24.414
Univ. Klinik für Anästhesie, Allg. Intensivmedizin und Schmerztherapie	160	34	87	127	2.198	2.282	12.639	6	12.800	5,17	5,24	14.804	1.400	13.404	26	13.430
Univ. Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie	1.515	1.590	15	5	130	227	11.996	31	13.591	6,89	7,81	15.330	1.588	13.742	53	13.795
Univ. Klinik für Urologie	2.648	2.639	23	23	205	246	14.312	221	16.974	4,95	5,87	20.440	2.511	17.929	29	17.958
Univ. Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten	3.101	3.111	9	13	85	114	13.776	170	16.900	4,28	5,25	21.900	2.861	19.039	21	19.060
Univ. Klinik für Augenheilkunde und Optometrie	12.414	12.396	15	1	182	176	8.072	9.313	20.469	0,64	1,63	24.090	5.112	18.978	17	18.995
Univ. Klinik für Frauenheilkunde	9.693	9.665	45	22	745	769	36.741	929	46.428	3,51	4,43	64.857	15.232	49.625	853	50.478
Univ. Klinik für Neurologie	1.571	1.835	23	14	323	605	23.148	26	24.997	10,59	11,44	29.565	2.471	27.094	216	27.310
Univ. Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie	1.329	1.351	18	2	224	256	43.574	15	46.494	27,41	29,24	55.480	8.278	47.202	393	47.595
Univ. Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie	367	366	5		58	64	8.469	8	10.497	19,70	24,41	13.140	2.384	10.756	246	11.002
Univ. Klinik für Strahlentherapie	1.974	1.900	57	69	116	168	14.917	177	16.886	6,96	7,88	20.440	1.408	19.032	25	19.057
Univ. Klinik für Nuklearmedizin	509	511	1		6	9	1.756	17	2.267	3,39	4,38	4.745	713	4.032		4.032
Univ. Klinik für Kinder- und Jugendheilkunde	5.354	5.045	198	66	1.763	1.731	34.989	1.650	42.823	4,94	6,05	52.547	11.568	40.979	1.511	42.490
Univ. Klinik für Notfallmedizin	4.352	1.425	256	125	3.370	822	1.630	1.136	3.180	0,32	0,61	5.110	0	5.110		5.110
Summe	99.635	95.981	2.334	1.377	19.762	19.762	532.576	34.616	635.885	4,46	5,32	780.592	118.136	662.456	5.666	668.122

* Datenquelle SAP ERP – laufendes Berichtswesen – 13. 7. 2011 • Data Source SAP ERP — current reporting — 13. 7. 2011

Abkürzungen	Explanation of abbreviation:
AUF	Aufnahmen <i>Inpatient admissions</i>
ENT	Entlassungen <i>Inpatient discharges</i>
TRA	Transferierungen <i>Inpatients transfers to other hospitals</i>
VST	Verstorbene <i>Inpatient death</i>
VLA	Verlegungen Zugang <i>Inpatient transfers within Vienna General hospital</i>
VLE	Verlegungen Abgang <i>Inpatient transfers within Vienna General hospital</i>
BT	Belagstage (= Mitternachtsstand) <i>Inpatient days (value at mid night)</i>
EPF	Eintagespflegen <i>Inpatients (length of stay = one day)</i>
PFT	Pflegetage <i>Inpatient days</i>
VWDBT	Verweildauer – Belagstage <i>Average length of stay (data base: inpatient days (value at mid night))</i>
VWDPFT	Verweildauer – Pflegetage <i>Average length of stay (data base: inpatient days)</i>
BSY	Systemisierte Betten <i>Beds according plan</i>
GBE	Bettensperren gesamt <i>Temporarily blocked beds in total</i>
BBE	Belegbare Betten <i>Beds available</i>
ÜBERB	Überbelag <i>Over-occupancy</i>
TAB	Tatsächliche Betten <i>Beds available (including multiple use per day)</i>

Leistungsdaten 2011 – stationärer Bereich
Performance data 2011 — in-patient departments

Kostenstellen	BT%TAB	BTE%TAB	PFT%TAB	BT%BSY	BTE%BSY	PFT%BSY	BT%BBE	BTE%BBE	PFT%BBE
Gemeinsame Kinderstation 17B	67,13	71,10	91,36	51,92	54,99	70,66	69,53	73,64	94,63
Univ. Klinik für Innere Medizin I	70,71	94,20	100,08	56,95	75,88	80,61	71,03	94,63	100,54
Univ. Klinik für Innere Medizin II	83,49	83,93	94,19	70,87	71,24	79,95	83,79	84,23	94,53
Univ. Klinik für Innere Medizin III	82,65	89,10	96,71	69,85	75,31	81,74	83,24	89,74	97,41
Univ. Klinik für Dermatologie	66,43	71,03	80,57	56,38	60,28	68,38	66,71	71,32	80,90
Univ. Klinik für Chirurgie	83,78	85,25	94,15	70,04	71,27	78,71	83,97	85,44	94,36
Univ. Klinik für Unfallchirurgie	93,56	94,28	107,57	95,43	96,17	109,73	95,43	96,17	109,73
Univ. Klinik für Neurochirurgie	83,33	83,40	90,45	76,22	76,28	82,73	83,35	83,42	90,47
Univ. Klinik für Orthopädie	86,09	88,28	96,58	82,26	84,36	92,28	86,24	88,43	96,74
Univ. Klinik für Anästhesie, Allg. Intensivmedizin und Schmerztherapie	94,11	94,15	95,31	85,38	85,42	86,46	94,29	94,34	95,49
Univ. Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie	86,96	87,18	98,52	78,25	78,45	88,66	87,29	87,52	98,90
Univ. Klinik für Urologie	79,70	80,93	94,52	70,02	71,10	83,04	79,83	81,06	94,67
Univ. Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten	72,28	73,17	88,67	62,90	63,68	77,17	72,36	73,25	88,77
Univ. Klinik für Augenheilkunde und Optometrie	42,50	91,52	107,76	33,51	72,17	84,97	42,53	91,61	107,86
Univ. Klinik für Frauenheilkunde	72,79	74,63	91,98	56,65	58,08	71,59	74,04	75,91	93,56
Univ. Klinik für Neurologie	84,76	84,86	91,53	78,30	78,38	84,55	85,44	85,53	92,26
Univ. Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie	91,55	91,58	97,69	78,54	78,57	83,80	92,31	92,35	98,50
Univ. Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie	76,98	77,05	95,41	64,45	64,51	79,89	78,74	78,81	97,59
Univ. Klinik für Strahlentherapie	78,28	79,20	88,61	72,98	73,85	82,61	78,38	79,31	88,72
Univ. Klinik für Nuklearmedizin	43,55	43,97	56,23	37,01	37,37	47,78	43,55	43,97	56,23
Univ. Klinik für Kinder- und Jugendheilkunde	82,35	86,23	100,78	66,59	69,73	81,49	85,38	89,41	104,50
Univ. Klinik für Notfallmedizin	31,90	54,13	62,23	31,90	54,13	62,23	31,90	54,13	62,23
Summe	79,71	84,89	95,17	68,23	72,66	81,46	80,39	85,62	95,99

Kostenstellen/Cost centres

- Gemeinsame Kinderstation 17B/*Joint Paediatric Ward 17B*
- Univ. Klinik für Innere Medizin I/*Department of Medicine I*
- Univ. Klinik für Innere Medizin II/*Department of Medicine II*
- Univ. Klinik für Innere Medizin III/*Department of Medicine III*
- Univ. Klinik für Dermatologie/*Department of Dermatology*
- Univ. Klinik für Chirurgie/*Department of Surgery*
- Univ. Klinik für Unfallchirurgie/*Department of Traumatology*
- Univ. Klinik für Neurochirurgie/*Department of Neurosurgery*
- Univ. Klinik für Orthopädie/*Department of Orthopaedics*
- Univ. Klinik für Physikalische Medizin und Rehabilitation/*Department of Physical Medicine and Rehabilitation*
- Univ. Klinik für Anästhesie, Allg. Intensivmedizin u. Schmerztherapie/*Department of Anaesthesiology and General Intensive Care*
- Univ. Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie/*Department of Cranio-Maxillofacial and Oral Surgery*
- Univ. Klinik für Urologie/*Department of Urology*
- Univ. Klinik für Hals-, Nasen und Ohrenkrankheiten/*Department of Otorhinolaryngology*
- Univ. Klinik für Augenheilkunde und Optometrie/*Department of Ophthalmology*
- Univ. Klinik für Frauenheilkunde/*Department of Obstetrics and Gynaecology*
- Univ. Klinik für Neurologie/*Department of Neurology*
- Univ. Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie/*Department of Psychiatry and Psychotherapy*
- Univ. Klinik für Psychiatrie des Kindes und Jugendalters/*Department of Psychiatry in Childhood and Adolescence*
- Univ. Klinik für Psychoanalyse und Psychotherapie/*Department of Psychoanalysis and Psychotherapy*
- Univ. Klinik für Radiodiagnostik/*Department of Radiology*
- Univ. Klinik für Strahlentherapie und Strahlenbiologie/*Department of Radiotherapy and Radiobiology*
- Univ. Klinik für Nuklearmedizin/*Department of Nuclear Medicine*
- Univ. Klinik für Kinder- und Jugendheilkunde/*Department of Paediatrics and Juvenile Medicine*
- Klinisches Institut für Pathologie/*Department of Pathology*
- Univ. Klinik für Blutgruppenserologie und Transfusionsmedizin/*Department of Blood Group Serology and Transfusion Medicine*
- Klin. Institut für Medizinische und Chemische Labordiagnostik/*Department of Medical and Chemical Laboratory Diagnostics*
- Klin. Institut für Hygiene und Klinische Mikrobiologie/*Division of Hospital Hygiene and Clinical Microbiology*
- Klin. Institut für Klinische Virologie/*Division of Clinical Virology*
- Klin. Institut für Neurologie/*Institute of Neurology*
- Univ. Klinik für Notfallmedizin/*Department of Emergency Medicine*
- Zentren/Centers
- Zentral-Operationsbereich/*Central Operating Area*

Auslastungsdaten

- BT%TAB Belagstage % Tatsächliche Betten
- BTE%TAB Belagstage + Eintagespflegen % Tatsächliche Betten
- PFT%TAB Pflagestage % Tatsächliche Betten
- BT%BSY Belagstage % Systemisierte Betten
- BTE%BSY Belagstage + Eintagespflegen % Systemisierte Betten
- PFT%BSY Pflagestage % Systemisierte Betten
- BT%BBE Belagstage % Belegbare Betten
- BTE%BBE Belagstage + Eintagespflegen % Belegbare Betten
- PFT%BBE Pflagestage % Belegbare Betten

Employ of capacity:

- Inpatient days (value at mid night) % beds available (including multiple use per day)*
- Inpatient days (value at mid night) + inpatients (length of stay = one day) % beds available (including multiple use per day)*
- Inpatient days % beds available (including multiple use per day)*
- Inpatient days (value at mid night) % beds according plan*
- Inpatient days (value at mid night) + inpatients (length of stay = one day) % beds according plan*
- Inpatient days % beds according plan*
- Inpatient days (value at mid night) % beds available*
- Inpatient days (value at mid night) + inpatients (length of stay = one day) % beds available*
- Inpatient days % beds available*

Leistungsdaten 2011 – ambulanter Bereich
Performance data 2011 — out-patient departments

Kostenstellen *	ABF	AKO	FQSE	FQA	FQS	FQG	LAP	LSP	LPG
Univ. Klinik für Innere Medizin I	15.866	49.496	78	65.440	12.130	77.570	151.604	34.155	185.759
Univ. Klinik für Innere Medizin II	40.654	22.019	153	62.826	20.280	83.106	126.628	71.166	197.794
Univ. Klinik für Innere Medizin III	31.455	71.540	575	103.570	28.158	131.728	722.622	128.595	851.217
Univ. Klinik für Dermatologie	29.696	48.885	39	78.620	4.752	83.372	193.217	16.112	209.329
Univ. Klinik für Physikalische Medizin und Rehabilitation	10.751	49.691	19	60.461	115.153	175.614	106.977	215.869	322.846
Univ. Klinik für Chirurgie	31.611	47.302	481	79.394	24.012	103.406	132.695	31.499	164.194
Univ. Klinik für Unfallchirurgie	73.909	53.280	39	127.228	25.838	153.066	219.828	49.958	269.786
Univ. Klinik für Neurochirurgie	4.899	3.116	237	8.252	6.688	14.940	9.917	59.052	68.969
Univ. Klinik für Orthopädie	9.705	10.576	248	20.529	4.844	25.373	32.115	5.352	37.467
Univ. Klinik für Anästhesie, Allg. Intensivmedizin und Schmerztherapie	3.080	9.658	152	12.890	33.994	46.884	21.952	128.680	150.632
Univ. Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie	13.908	13.138	163	27.209	4.877	32.086	69.276	10.199	79.475
Univ. Klinik für Urologie	7.827	11.036	1	18.864	6.803	25.667	61.922	20.712	82.634
Univ. Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten	17.660	14.441	60	32.161	10.865	43.026	81.939	21.044	102.983
Univ. Klinik für Augenheilkunde und Optometrie	24.775	36.092	222	61.089	12.370	73.459	303.630	34.133	337.763
Univ. Klinik für Frauenheilkunde	25.680	30.561	10	56.251	19.267	75.518	178.957	40.814	219.771
Univ. Klinik für Neurologie	14.879	9.161	25	24.065	7.002	31.067	56.012	19.251	75.263
Univ. Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie	6.701	10.072	33	16.806	27.541	44.347	31.061	45.961	77.022
Univ. Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie	2.752	8.128	53	10.933	4.872	15.805	20.142	11.574	31.716
Univ. Klinik für Psychoanalyse und Psychotherapie	312	2.345	3	2.660	81	2.741	5.328	109	5.437
Univ. Klinik für Radiodiagnostik	61.574	14.450	895	76.919	126.680	203.599	204.082	255.568	459.650
Univ. Klinik für Strahlentherapie	11.681	47.690	974	60.345	16.586	76.931	167.367	46.760	214.127
Univ. Klinik für Nuklearmedizin	10.368	3.738	218	14.324	2.922	17.246	30.875	4.062	34.937
Univ. Klinik für Kinder- und Jugendheilkunde	40.513	31.428	3.468	75.409	21.421	96.830	989.522	391.870	1.381.392
Klin. Institut für Pathologie							197.830	267.106	464.936
Univ. Klinik für Blutgruppenserologie und Transfusionsmedizin	2.446	8.362	2.427	13.235	7.550	20.785	339.940	150.183	490.123
Klin. Institut für Hygiene und Klinische Mikrobiologie	22	1		23	128	151	23	132	155
Klin. Institut für Neurologie							511	6.379	6.890
Univ. Klinik für Notfallmedizin	57.240	12.550	67	69.857	10.381	80.238	206.965	25.185	232.150
Klin. Institut für Labormedizin							5.522.495	9.593.878	15.116.373
Zentren	1.822	293	73	2.188	449	2.637	4.572	984	5.556
Zentral-Operationsbereich					1.239	1.239		1.447	1.447
Summe	551.786	619.049	10.713	1.181.548	556.883	1.738.431	10.190.004	11.687.789	21.877.793

Abkürzungen/Explanation of abbreviations:

ABF	Ambulante Fälle <i>Outpatient — first visits</i>
AKO	Ambulante Kontrollen <i>Outpatient — control visits</i>
FQSE	Frequenz stationärer Patienten von extern <i>Frequency — inpatients of other hospitals</i>
FQA	Frequenz ambulanter Patienten <i>Total frequency outpatients</i>
FQS	Frequenz stationärer Patienten <i>Frequency — inpatients (in non-inpatient units)</i>
FQG	Frequenz gesamt <i>Total frequency</i>
LAP	Leistungen an ambulanten Patienten <i>Total number of services — outpatients</i>
LSP	Leistungen an stationären Patienten <i>Total number of services — inpatients</i>
LPG	Leistungen an Patienten gesamt <i>Total number of services</i>

* Datenquelle SAP ERP – laufendes Berichtswesen – 13. 7. 2011 • *Data Source SAP ERP — current reporting — 13. 7. 2011*

Besuchen Sie die AKH-Galerie

In der **AKH-Galerie**

über der Eingangshalle können Sie Ausstellungen
interessanter Künstlerinnen und Künstler besichtigen.
Informationen über die aktuelle Ausstellung finden Sie
am Bildschirm in der Eingangshalle.



AKH Gallery

The AKH gallery above the entrance lobby
exhibits works of various artists.
For further information on the current exhibition
please view the screen in the entrance lobby.